

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

DER VERKEHR

IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Reihe 3

Luftverkehr

Mai 1960



Jahrgang 1960 • Heft 5

VERLAG W. KOHLHAMMER GMBH / STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	4-5
Textliche Darstellung: Der Luftverkehr im Mai 1960	6
I. Gewerblicher Luftverkehr	
A. Zusammenfassende Übersichten	
1. Durchgeführte Flüge sowie beförderte Personen und Güter	7
2. Flughafenverkehr	8-9
3. Verkehrsleistungen	10-13
B. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsarten	
1. Linienverkehr	
a) Flughafenverkehr	14-15
b) Verkehrsleistungen	16-18
2. Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	
a) Ausflugsverkehr	19
b) Tramp- und Anforderungsverkehr	20
c) Sonstiger gewerblicher Gelegenheitsverkehr	21
C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen	
1. Personenverkehr	
a) Inlandsverkehr	22
b) Auslandsverkehr	23-33
2. Grenzüberschreitender Güterverkehr (ohne Luftpost) Empfang aus dem Ausland, Versand nach dem Ausland und Durchfuhr mit U mladung	
a) nach Flughäfen	34-35
b) nach Gütergattungen	36-41
c) nach Versand- bzw. Empfangsländern	42-45
3. Luftpostversand	46
II. Nichtgewerblicher Luftverkehr	47-48
III. Schaubild: Eingestiegene Fluggäste auf Hubschrauber- plätzen nach dem In- und Ausland 1958, 1959 und Januar bis Mai 1960	49

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Erschienen im September 1960

V o r b e m e r k u n g

I. Allgemeines

Die Luftfahrtstatistik beruht auf der "Verordnung zur Durchführung einer Luftfahrtstatistik" vom 12. März 1959 (Bundesanzeiger Nr. 52 vom 17.3.1959). Nach der Verordnung ist der gesamte zivile Luftverkehr, der mit Flugzeugen (mit Ausnahme von Segelflugzeugen), Hubschraubern und Luftschiffen abgewickelt wird, soweit er die Verkehrs-Flughäfen bzw. die sonstigen Flugplätze der Bundesrepublik Deutschland einschließlich Berlin (West) berührt, in die Erhebung einzubeziehen.

Die Angaben über den gewerblichen Verkehr und vom nichtgewerblichen Verkehr über den Werkverkehr basieren auf den "Flugberichten" und "Frachtmanifesten" und die Angaben über den sonstigen nichtgewerblichen Verkehr auf monatlichen Sammelmeldungen (je ein Abdruck der Erhebungspapiere befindet sich im Aprilheft 1959, sowie im Jahreshaft 1959, Teil I, S. 6-8).

II. Verkehrsarten

a) Personenverkehr

In der Statistik des grenzüberschreitenden Luftverkehrs werden ab April 1959 nicht mehr die Streckenziele, sondern die Endzielflugplätze, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, dargestellt. Auf Grund dieser Erfassungsmethode werden die von den Flugplätzen abgehenden Passagiere wie folgt unterteilt:

1. Einsteiger mit Ziel der Luftreise im Inland,
2. Einsteiger nach dem Inland, die auf einem anderen Inlandshafen umsteigen und deren Ziel der Luftreise im Ausland liegt,
3. Einsteiger nach dem Ausland, die von Luftfahrzeugen des inländischen Zubringerverkehrs umgestiegen sind,
4. Einsteiger nach dem Ausland, deren Luftreise erst auf diesen Häfen beginnt,
5. Durchgangsfluggäste, die bei der Zwischenlandung auf durchgehenden Strecken im Luftfahrzeug verbleiben.

Da bei der Ankunft Flugscheinabschnitte nicht abgegeben werden, ist es nicht möglich, die ankommenden Fluggäste in ähnlicher Weise zu untergliedern.

b) Frachtverkehr

Die Zahlen über den Güterumschlag auf den Flughäfen basieren auf den Angaben in den Flugberichten. Da diese Angaben den Beladungspapieren der Luftfahrzeuge auf den einzelnen Teilstrecken entnommen werden, d.h. sich auf das individuelle Verkehrsmittel beziehen, sind in den Flughafenumschlagzahlen Doppel- und evtl. auch Mehrfachzählungen, die sich durch den Umladeverkehr ergeben, enthalten.

Die Darstellung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen nach Gütergattungen und Verkehrsbeziehungen - sie basiert auf der Auswertung der Manifeste - weist den Güterversand und -empfang nach den Ländern aus, in denen der Transport der Güter auf dem Luftwege begann bzw. endete; hierbei gilt für die statistische Anschreibung der Verkehrsstrom durch die Umladung von einem Luftfahrzeug zu einem anderen nicht als unterbrochen (S. 34-45; vgl. auch Vorbemerkung und Text in "Der Verkehr in der Bundesrepublik Deutschland, Reihe 3, Luftverkehr, Jahr 1958, Teil II").

c) Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den Flughäfen beruhen auf den Angaben in den Flugberichten.

Zusätzlich werden Zahlen des Luftpostversandes ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem entsprechenden internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden. Als Empfangsländer werden die Länder genannt, nach denen der Lufttransport als Zielland durchgeführt wird, wobei etwaige Umladungen im In- und Ausland von einem Luftfahrzeug auf ein anderes Luftfahrzeug unberücksichtigt bleiben. Ferner wird für jeden Flughafen der gesamte Postversand nach dem Inland aufgeführt.

III. Verkehrsleistungen in Pkm und tkm

Für die Berechnung der Verkehrsleistungen in Pkm und tkm und für die Ermittlung der Auslastung der Luftfahrzeuge auf den Teilstrecken werden die Flugkilometer "bis Grenze" oder "bis Ausland" zugrunde gelegt. Die Flugkilometer "bis Grenze" enthalten alle über dem Bundesgebiet einschließlich Berlin (West) und zwischen dem Bundesgebiet und Berlin (West) zurückgelegten Entfernungen, berechnet auf der Grundlage der Großkreisentfernungen. Die Flugkilometer "bis Ausland" enthalten außerdem die Entfernungen von der Grenze des Bundesgebietes bis zum nächsten angeflogenen Auslandshafen und umgekehrt.

Der Luftverkehr im Mai 1960

Im gewerblichen Luftverkehr, der die Flughäfen bzw. Flugplätze der Bundesrepublik Deutschland einschließlich Berlin (West) betrafte, wurden in 21 971 Flügen befördert: 447 000 Fluggäste, 6 509 t Fracht und 1 328 t Luftpost. Außerdem wurden rund 39 400 Flüge im nichtgewerblichen Verkehr (Sport-, Schul-, private Reise Flüge, Flüge im Werkverkehr usw.) gezählt. Militärische Flüge und Segelflüge sind in diesen Zahlen nicht enthalten.

Im Vergleich zum Mai 1959 erhöhte sich die Zahl der Flüge im Linienverkehr um 8,0 vH und im gewerblichen Gelegenheitsverkehr um 9,2 vH. Außer der Verdichtung des Streckennetzes ist durch den vermehrten Einsatz von Düsenflugzeugen auch die Transportkapazität vergrößert worden. Gegenüber Mai 1959 nahm die angebotene Kapazität insgesamt um 18,0 vH zu. Dabei ist der Ausnutzungsgrad der Flugzeuge nicht zurückgegangen, sondern hat sich von 55,8 vH auf 60,3 vH verbessert.

Im Vergleich zum Mai des Vorjahres wurden rund 80 000 Personen mehr befördert (+ 21,8 vH). Im Inlandsverkehr stieg die Personenbeförderung um 18,0 vH, und im Auslandsverkehr wurden gegenüber Mai 1959 um 27,8 vH mehr einreisende, um 25,4 vH mehr ausreisende und um 15,1 vH mehr durchreisende Personen gezählt. Bei der Betrachtung der Fluggastzahlen nach Verkehrsarten ergibt sich für den Linienverkehr, dessen Anteil an der Gesamtpersonenbeförderung 89,9 vH beträgt, eine Zunahme um 24,7 vH. Im gewerblichen Gelegenheitsverkehr hingegen trat gegenüber Mai 1959 keine nennenswerte Veränderung in der Zahl der beförderten Personen ein (+ 1,1 vH).

Die Güterbeförderung erfuhr im Vergleich zum Mai des Vorjahres eine beträchtliche Belebung, und zwar erhöhte sich die Menge der transportierten Fracht um 26,2 vH und die der Luftpost um 19,9 vH. Die Zunahmen in der Frachtbeförderung im grenzüberschreitenden Verkehr waren besonders stark. Der Empfang aus dem Ausland war um 40,5 vH und der Versand nach dem Ausland um 24,7 vH größer als im Mai 1959.

Die Transportleistung des gewerblichen Luftverkehrs (Fluggäste, Fracht und Post) stieg von 31,2 Mill.tkm im Mai 1959 auf 39,7 Mill.tkm im Mai 1960. An der Gesamtbeförderungsleistung waren der Personenverkehr (1 Personen-tkm = 10 Pkm) mit 81,4 vH und der Güterverkehr mit 18,6 vH beteiligt. Bei der Berechnung der Tonnenkilometer für die Gesamttransportleistung wurden im Auslandsverkehr die Entfernungen bis zu den nächsten angeflogenen Auslandsflughäfen in Rechnung gestellt.

I. Gewerblicher Luftverkehr
A. Zusammenfassende Übersichten

1. Durchgeführte Flüge sowie beförderte Personen und Güter im Mai 1960

Verkehrsart	Flüge	Personen 1)	Fracht 2)	Post 2)
	Anzahl		t	
1. Inlandsverkehr				
Linienverkehr	7 881	188 440 ³⁾	1 481,829	470,905
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	5 217	13 596	176,362	-
zusammen	13 098	202 036	1 658,191	470,905
Dagegen April 1960	15 370	197 436	1 424,853	461,859
" Mai 1959	11 718	171 211	1 366,204	388,398
Januar- Mai 1960	50 240	762 568	6 755,919	2 103,170
Januar- Mai 1959	38 953	637 920	5 752,816	1 667,294
2. Auslandsverkehr 4)				
Aus dem Ausland				
Linienverkehr	3 886	94 602	1 575,624	368,859
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	548	13 645	236,587	2,211
zusammen	4 434	108 247	1 812,211	371,070
Dagegen April 1960	4 344	98 536	1 838,618	379,373
" Mai 1959	4 282	84 719	1 290,288	317,719
Januar- Mai 1960	19 882	407 599	8 451,969	1 730,999
Januar- Mai 1959	17 680	310 156	5 911,409	1 493,671
Nach dem Ausland				
Linienverkehr	3 864	91 438	1 794,838	379,367
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	575	16 099	159,486	0,095
zusammen	4 439	107 537	1 954,324	379,462
Dagegen April 1960	4 333	94 662	1 910,558	321,379
" Mai 1959	4 282	85 750	1 567,000	264,798
Januar- Mai 1960	19 895	412 620	9 415,150	1 645,886
Januar- Mai 1959	17 710	319 523	7 190,245	1 318,236
3. Durchgang von Ausland zu Ausland 5)				
Durchgangsverkehr zusammen	6)	29 180	1 083,807	106,710
Dagegen April 1960	.	27 849	984,611	109,875
" Mai 1959	.	25 361	934,473	137,698
Januar- Mai 1960	.	117 501	5 127,986	557,065
Januar- Mai 1959	.	91 778	4 441,139	693,288
Gesamtverkehr (1+2+3)				
Insgesamt 7)	21 971	447 000	6 508,533	1 328,147
Dagegen April 1960	24 047	418 483	6 158,640	1 272,486
" Mai 1959	20 282	367 041	5 157,965	1 108,613
Januar- Mai 1960	90 017	1 700 288	29 751,024	6 037,120
Januar- Mai 1959	74 343	1 359 377	23 295,609	5 172,489

1) Im In- und Auslandsverkehr sind die abgehenden Personen nur einfach gezählt. Im Verkehr aus dem Ausland sind die Umsteiger auf deutschen Flughäfen im Inlandsverkehr doppelt gezählt.- 2) Bei Beförderungsfällen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland einschließlich der Mehrfachzählungen für Fracht und Post, die sich durch Umladungen ergeben.- 3) Darunter 14 143 Flüchtlinge aus der Sowjetzone nach Angaben des "Senators für Sozialwesen" in Berlin abgeflogen, dagegen im April 10 360.- 4) Nur Wechselverkehr mit dem Ausland.- 5) Nur unmittelbarer Verkehr von Ausland zu Ausland mit Zwischenlandungen des Flugzeuges im Inland.- 6) Anzahl der Flüge im Auslandsverkehr enthalten.- 7) Einschließlich 1 509 Flüge auf sonstigen bzw. zu sonstigen Flugplätzen mit 1 308 beförderten Personen.

noch: A. Zusammenfassende Übersichten

2. Flughafenverkehr im Mai 1960

Landungen

Flughafen	Flugzeuge				
	insgesamt	Linien- verkehr	davon im gewerblichen Gelegenheitsverkehr		
			Ausflugs- verkehr	Tramp- und Anfor- derungsverkehr	Sonstige Landungen
Hamburg	1 651	1 452	30	101	68
Hannover	1 799	682	16	672	429
Bremen	405	296	-	18	91
Düsseldorf	2 014	1 658	76	85	195
Köln/Bonn	676	571	4	22	79
Frankfurt	3 619	3 256	58	190	115
Stuttgart	1 299	725	58	48	468
Nürnberg	467	331	-	11	125
München	1 504	1 045	111	93	255
Berlin	1 582	1 473	48	61	-
zusammen	15 016	11 489	401	1 301	1 825
Hubschr.-Plätze ¹⁾	289	278	-	10	1
Sonst. Flugplätze ²⁾	2 227	-	-	1 844	383
Insgesamt	17 532	11 767	401	3 155	2 209
Dagegen April 1960	19 714	11 455	329	6 131	1 799
" Mai 1959	16 000	10 671	446	737	4 146
Januar- Mai 1960	70 122	51 892	1 220	11 802	5 208
Januar- Mai 1959	56 633	44 447	-	-	8 712

Starts

Flughafen	Flugzeuge				
	insgesamt	Linien- verkehr	davon im gewerblichen Gelegenheitsverkehr		
			Ausflugs- verkehr	Tramp- und Anfor- derungsverkehr	Sonstige Starts
Hamburg	1 649	1 451	24	106	68
Hannover	1 802	683	17	674	428
Bremen	407	294	-	21	92
Düsseldorf	2 017	1 657	80	84	196
Köln/Bonn	680	571	4	25	80
Frankfurt	3 625	3 241	65	204	115
Stuttgart	1 296	724	60	44	468
Nürnberg	466	329	-	12	125
München	1 507	1 043	111	98	255
Berlin	1 581	1 473	45	62	-
zusammen	15 030	11 466	407	1 330	1 827
Hubschr.-Plätze ¹⁾	290	279	-	10	1
Sonst. Flugplätze ²⁾	2 217	-	-	1 835	382
Insgesamt	17 537	11 745	407	3 175	2 210
Dagegen April 1960	19 703	11 434	338	6 132	1 799
" Mai 1959	16 000	10 666	444	744	4 146
Januar- Mai 1960	70 135	51 793	1 235	11 899	5 208
Januar- Mai 1959	56 663	44 461	-	-	8 707

1) Köln/Stadt, Bonn/Stadt, Duisburg, Dortmund.- 2) Einschließlich 1 509 Landungen und 1 509 Starts auf sonstigen bzw. zu sonstigen Flugplätzen.

noch: A. Zusammenfassende Übersichten

noch: 2. Flughafenverkehr im Mai 1960

Personenbeförderung 1)

Flughafen	Aussteiger				Einsteiger					Durchgang 7)
	insgesamt 2)	davon aus dem			insgesamt 2)	davon nach dem				
		Inland		Ausland		Inland		Ausland		
		Umsteiger nach dem Ausland	sonstige Aussteiger 3)			mit Ziel der Luftreise		Umsteiger aus dem Inland 5)	sonstige Einsteiger 6)	
						im Inland 4)	im Ausland			
Hamburg	41 974	1 593	24 652	15 729	38 074	20 806	1 779	1 593	13 896	6 256
Hannover	27 897	56	25 742	2 099	23 541	19 487	861	56	3 137	2 531
Bremen	2 654	8	1 413	1 233	2 586	1 001	380	8	1 197	2 374
Düsseldorf	35 698	1 078	18 207	16 413	35 149	15 686	1 521	1 078	16 864	13 945
Köln/Bonn	10 547	57	6 844	3 646	9 224	5 603	920	57	2 644	6 020
Frankfurt	92 612	8 501	38 253	45 858	84 890	39 870	177	8 501	36 342	23 053
Stuttgart	12 794	113	8 155	4 526	11 552	6 094	1 352	113	3 993	6 614
Nürnberg	4 980	-	4 323	657	4 432	3 043	832	-	557	123
München	32 213	654	16 882	14 677	28 783	13 689	1 630	654	12 810	10 205
Berlin	56 701	-	53 789	2 912	79 085	72 995	2 608	-	3 482	-
zusammen	318 070	12 060	198 260	107 750	317 316	198 274	12 060	12 060	94 922	71 121
Hubschr.-Plätze 8)	705	-	208	497	763	208	-	-	555	224
Sonst. Flugplätze 9)	3 568	-	3 568	-	3 554	3 554	-	-	-	-
Insgesamt	322 343	12 060	202 036	108 247	321 633	202 036	12 060	12 060	95 477	71 345
Dagegen Apr. 1960	306 150	10 178	197 436	98 536	302 276	197 436	10 178	10 178	84 484	66 524
" Mai 1959	261 300	5 370	171 211	84 719	262 331	171 211	5 370	5 370	80 380	68 350
Januar- Mai 1960	1 215 118	44 951	762 568	407 599	1 220 139	762 568	44 951	44 951	367 669	297 518
Januar- Mai 1959	957 323	.	.	310 156	966 690	243 220

Güterbeförderung 1)

Flughafen	Fracht in kg			Post in kg		
	Empfang 2)	Versand 2)	Durchgang 7)	Empfang 2)	Versand 2)	Durchgang 7)
Hamburg	427 956	429 624	182 306	94 926	70 155	22 380
Hannover	258 293	117 972	107 369	56 935	17 385	4 502
Bremen	34 011	30 037	82 888	4 049	4 294	3 256
Düsseldorf	459 065	397 377	485 503	70 909	77 281	45 748
Köln/Bonn	72 253	110 921	148 514	16 203	22 718	15 392
Frankfurt	1 407 588	1 461 792	899 771	383 745	419 705	90 992
Stuttgart	131 039	239 653	107 659	16 564	22 056	4 294
Nürnberg	72 775	105 101	86 193	11 847	13 875	8 950
München	195 650	191 362	202 430	40 358	29 158	36 084
Berlin	410 481	526 971	-	146 439	173 740	-
zusammen	3 459 111	3 610 810	2 302 633	841 975	850 367	231 598
Hubschr.-Plätze 8)	1 291	1 705	649	-	-	-
Sonst. Flugplätze 9)	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	3 470 402	3 612 515	2 303 282	841 975	850 367	231 598
Dagegen Apr. 1960	3 263 471	3 335 411	2 150 950	841 232	783 238	237 528
" Mai 1959	2 656 492	2 933 204	1 889 201	706 117	653 196	332 749
Januar- Mai 1960	15 207 888	16 171 069	10 783 792	3 834 169	3 749 056	1 327 291
Januar- Mai 1959	11 664 225	12 943 061	8 436 304	3 160 965	2 985 530	1 511 302

1) Umfaßt alle Verkehrsarten.- 2) Einschließlich der Doppelzählungen, die sich durch den Umsteige- und Umladeverkehr ergeben.- 3) Fluggäste mit Herkunft aus dem Inland. Außerdem Aussteiger mit Auslandsherkunft, die im Inland umgestiegen sind.- 4) Außer den originären Inlandseinsteigern enthalten die Zahlen Fluggäste aus dem Ausland, die auf dem Berichtshafen in ein Flugzeug des Inlandsverkehrs umsteigen.- 5) Fluggäste aus dem Inland, die auf dem Berichtshafen in ein abgehendes Flugzeug nach dem Ausland umsteigen.- 6) Einsteiger, die vom Berichtshafen unmittelbar ins Ausland fliegen.- 7) Unter Durchgang sind nur die bei durchgehendem Strecken im Flugzeug verbliebenen Personen und Güter gezählt.- 8) Köln/Stadt, Bonn/Stadt, Duisburg, Dortmund.- 9) Einschließlich 1 308 ausgestiegene bzw. eingestiegene Personen auf sonstigen bzw. zu sonstigen Flugplätzen.

3. Verkehrsleistungen auf den Teilstrecken im Mai 1960

Durchgeführte Flüge sowie beförderte Personen und Güter

Verkehrsart	Flüge 1)	Flug-km im Teilstreckenverkehr		Beförderung im Teilstreckenverkehr 4)		
		km bis 2)	km bis 3)	Personen	Fracht	Post
		Ausland	Grenze			
	Anzahl	1 000		Anzahl	t	
	1	2	3	4	5	6
1. Inlandsverkehr						
Linienverkehr	7 881	2 316,3	2 316,3	239 143	2 622,8	595,7
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	5 217	450,7	450,7	17 118	254,9	0,1
zusammen	13 098	2 767,0	2 767,0	256 261	2 877,7	595,8
Dagegen April 1960	15 370	3 116,8	3 116,8	246 289	2 591,2	589,5
" Mai 1959	11 718	2 187,2	2 187,2	219 570	2 320,9	583,4
Januar- Mai 1960	50 240	11 517,9	11 517,9	987 536	12 411,8	2 873,4
Januar- Mai 1959	38 953	9 054,8	9 054,8	798 594	9 748,0	2 485,1
2. Auslandsverkehr 5)						
Aus dem Ausland						
Linienverkehr	3 886	2 522,1	789,5	121 972	2 614,2	475,6
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	548	498,6	134,2	15 455	281,8	2,2
zusammen	4 434	3 020,7	923,7	137 427	2 896,0	477,8
Dagegen April 1960	4 344	2 929,5	893,0	126 385	2 823,2	489,2
" Mai 1959	4 282	2 992,5	894,8	110 080	2 224,8	455,4
Januar- Mai 1960	19 882	13 791,7	4 189,0	525 100	13 579,9	2 288,0
Januar- Mai 1959	17 680	12 354,6	3 792,5	401 934	10 352,7	2 186,9
Nach dem Ausland						
Linienverkehr	3 864	2 465,7	774,9	118 808	2 833,5	486,1
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	575	508,9	143,3	17 909	204,6	0,1
zusammen	4 439	2 974,6	919,2	136 717	3 038,1	486,2
Dagegen April 1960	4 333	2 911,7	894,0	122 511	2 895,2	431,3
" Mai 1959	4 282	2 933,5	903,5	111 111	2 501,5	402,5
Januar- Mai 1960	19 895	13 594,6	4 237,8	530 121	14 543,1	2 203,1
Januar- Mai 1959	17 710	12 238,0	3 818,3	411 301	11 631,5	2 011,5
3. Gesamtverkehr (1+2)						
Linienverkehr	15 631	7 304,1	3 881,7	479 923	8 070,5	1 557,4
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr 6)	6 340	1 458,2	728,2	50 482	741,3	2,4
insgesamt	21 971	8 762,3	4 609,9	530 405	8 811,8	1 559,8
Dagegen April 1960	24 047	8 958,1	4 903,8	495 185	8 309,6	1 510,0
" Mai 1959	20 282	8 113,2	3 985,5	440 761	7 047,2	1 441,3
Januar- Mai 1960	90 017	38 904,2	19 944,7	2 042 757	40 534,8	7 364,5
Januar- Mai 1959	74 343	33 647,4	16 665,6	1 611 829	31 732,2	6 683,5

1) Anzahl der Flüge auf den einzelnen Teilstrecken.- 2) Km bis Ausland = Entfernung bis zum ersten Flughafen im Ausland.-

3) Km bis Grenze = Entfernung bis zur Grenze des Bundesgebietes.- 4) Beförderungsfälle auf den einzelnen Teilstrecken einschließlich Durchgangsverkehr.- 5) Nur Verkehr bis ersten Landeplatz oder ab letztem Startplatz im Inland.- 6) Einschließlich 1 509 Flüge auf sonstigen bzw. zu sonstigen Flugplätzen mit 1 308 beförderten Personen.

noch: A. Zusammenfassende Übersichten

noch: 3. Verkehrsleistungen auf den Teilstrecken im Mai 1960

Geleistete Personen- und Tonnenkilometer

Verkehrsart	Personen-km		Fracht-tkm		Post-tkm		Verkehrsleistung ges. 1)	
	km bis ²⁾ Ausland	km bis ³⁾ Grenze	km bis ²⁾ Ausland	km bis ³⁾ Grenze	km bis ²⁾ Ausland	km bis ³⁾ Grenze	km bis ²⁾ Ausland	km bis ³⁾ Grenze
	1 000 Pkm		1 000 tkm		1 000 tkm			
	7	8	9	10	11	12	13	14
1. Inlandsverkehr								
Linienverkehr	78 998,1	78 998,1	721,8	721,8	195,5	195,5	8 817,1	8 817,1
Gewerbl. Gelegenheitsverkehr	2 617,2	2 617,2	74,3	74,3	0,1	0,1	336,1	336,1
zusammen	81 615,3	81 615,3	796,1	796,1	195,6	195,6	9 153,2	9 153,2
Dagegen April 1960	75 122,0	75 122,0	696,0	696,0	191,3	191,3	8 399,5	8 399,5
" Mai 1959	67 540,5	67 540,5	637,0	637,0	177,5	177,5	7 568,6	7 568,6
Januar- Mai 1960	314 234,8	314 234,8	3 328,8	3 328,8	922,7	922,7	35 675,0	35 675,0
Januar- Mai 1959	254 288,0	254 288,0	2 714,2	2 714,2	763,5	763,5	28 906,5	28 906,5
2. Auslandsverkehr 4)								
Aus dem Ausland								
Linienverkehr	109 239,9	26 180,8	2 518,5	542,7	350,9	95,2	13 793,4	3 256,0
Gewerbl. Gelegenheitsverkehr	18 873,5	3 944,1	245,6	57,7	1,0	0,1	2 133,9	452,2
zusammen	128 113,4	30 124,9	2 764,1	600,4	351,9	95,3	15 927,3	3 708,2
Dagegen April 1960	115 711,1	27 168,6	2 658,6	578,2	353,6	98,2	14 583,3	3 393,3
" Mai 1959	99 439,4	25 185,7	1 923,4	493,3	391,5	89,9	12 258,8	3 101,8
Januar- Mai 1960	462 541,7	116 338,7	12 579,3	2 867,7	1 682,9	471,4	60 516,3	14 973,0
Januar- Mai 1959	342 874,7	91 849,0	9 085,2	2 295,7	1 722,5	448,0	45 095,2	11 928,6
Nach dem Ausland								
Linienverkehr	92 051,8	25 420,7	2 398,3	637,0	721,6	101,4	12 325,1	3 280,5
Gewerbl. Gelegenheitsverkehr	21 416,5	4 195,3	168,3	60,7	0,2	0,0	2 310,1	480,2
zusammen	113 468,3	29 616,0	2 566,6	697,7	721,8	101,4	14 635,2	3 760,7
Dagegen April 1960	100 021,9	26 182,0	2 518,9	656,9	691,9	92,1	13 213,0	3 367,2
" Mai 1959	86 398,5	24 976,0	2 171,2	590,5	530,2	92,5	11 341,3	3 180,6
Januar- Mai 1960	437 883,4	116 668,8	12 493,8	3 522,6	3 331,3	464,1	59 613,4	15 653,6
Januar- Mai 1959	339 738,4	93 383,8	10 281,2	2 756,7	2 740,8	459,3	46 995,8	12 554,4
3. Gesamtverkehr (1+2)								
Linienverkehr	280 289,8	130 599,6	5 638,6	1 901,5	1 268,0	392,1	34 935,6	15 353,6
Gewerbl. Gelegenheitsverkehr	42 907,2	10 756,6	488,2	192,7	1,3	0,2	4 780,1	1 268,5
Insgesamt	323 197,0	141 356,2	6 126,8	2 094,2	1 269,3	392,3	39 715,7	16 622,1
Dagegen April 1960	290 855,0	128 472,6	5 873,5	1 931,1	1 236,8	381,6	36 195,8	15 160,0
" Mai 1959	253 378,4	117 702,2	4 731,6	1 720,8	1 099,2	359,9	31 168,6	13 850,9
Januar- Mai 1960	1 214 659,9	547 242,3	28 401,9	9 719,1	5 936,9	1 858,2	155 804,7	66 301,6
Januar- Mai 1959	936 901,1	439 520,8	22 080,6	7 766,6	5 226,8	1 670,8	120 997,5	53 389,5

1) Eine Person entspricht 100 kg, somit ist 1 Pkm = 0,1 tkm.- 2) Km bis Ausland = Entfernung bis zum ersten Flughafen im Ausland.- 3) Km bis Grenze = Entfernung bis zur Grenze des Bundesgebietes.- 4) Nur Verkehr bis erstem Lande- oder ab letztem Starthafen im Inland.

noch: A. Zusammenfassende Übersichten

noch: 3. Verkehrsleistungen auf den Teilstrecken im Mai 1960

Angebotene Gesamtkapazität 1)

Verkehrsart	insgesamt	je Flugzeug	tkm bis ²⁾ Ausland	tkm bis ³⁾ Grenze
	t		1 000 tkm	
	15	16	17	18
1. Inlandsverkehr				
Linienverkehr	48 882,0	6,20	15 047,7	15 047,7
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	3 532,4	0,68	674,4	674,4
zusammen	52 414,4	4,00	15 722,1	15 722,1
Dagegen April 1960	52 955,5	3,45	15 554,3	15 554,3
" Mai 1959	46 178,5	3,94	13 199,5	13 199,5
Januar- Mai 1960	225 970,3	4,50	66 824,7	66 824,7
Januar- Mai 1959	187 285,8	4,81	55 292,8	55 292,8
2. Auslandsverkehr 4)				
Aus dem Ausland				
Linienverkehr	28 205,9	7,26	22 162,6	5 984,4
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	2 908,5	5,31	3 007,7	720,5
zusammen	31 114,4	7,02	25 170,3	6 704,9
Dagegen April 1960	29 974,0	6,90	23 700,1	6 423,5
" Mai 1959	27 323,7	6,38	21 552,4	6 004,6
Januar- Mai 1960	137 651,7	6,92	109 579,8	30 136,9
Januar- Mai 1959	113 691,0	6,42	89 079,3	25 458,8
Nach dem Ausland				
Linienverkehr	28 981,6	7,50	21 867,3	6 005,9
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	3 081,6	5,36	3 106,2	763,2
zusammen	32 063,2	7,22	24 973,5	6 769,1
Dagegen April 1960	29 811,1	6,88	23 201,9	6 403,0
" Mai 1959	27 316,6	6,38	21 073,0	6 044,8
Januar- Mai 1960	138 466,7	6,96	107 446,5	30 369,6
Januar- Mai 1959	113 828,7	6,43	88 278,9	25 640,1
3. Gesamtverkehr (1+2)				
Linienverkehr	106 069,5	6,79	59 077,6	27 038,0
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	9 522,5	1,50	6 788,3	2 158,1
insgesamt	115 592,0	5,26	65 865,9	29 196,1
Dagegen April 1960	112 740,6	4,69	62 456,3	28 380,8
" Mai 1959	100 818,8	4,97	55 824,9	25 248,9
Januar- Mai 1960	502 088,7	5,58	283 851,0	127 331,2
Januar- Mai 1959	414 805,5	5,58	232 651,0	106 391,7

- 1) Die angebotene Kapazität ist auf Grund der Load Sheets berechnet.- 2) Km bis Ausland = Entfernung bis zum ersten Flughafen im Ausland.- 3) Km bis Grenze = Entfernung bis zur Grenze des Bundesgebietes.- 4) Nur Verkehr bis erstem Landehafen oder ab letztem Starthafen im Inland.

noch: A. Zusammenfassende Übersicht

noch: 3. Verkehrsleistungen auf den Teilstrecken im Mai 1960

Sitzplatz-Kapazität und Ausnutzungsgrad

Verkehrsart	Angebote im Personenverkehr				Ausnutzungsgrad im	
	Sitzplätze				Personen- verkehr	insgesamt 3)
	insgesamt	je Flugzeug	Pkm bis ¹⁾ Ausland	Pkm bis ²⁾ Grenze	7 : 21	13 : 17
	Anzahl		1 000		vH	
	19	20	21	22	23	24
1. Inlandsverkehr						
Linienverkehr	397 192	50,4	125 149,8	125 149,8	63,1	58,5
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	28 849	5,5	5 182,5	5 182,5	50,5	49,8
zusammen	426 041	32,5	130 332,3	130 332,3	62,6	58,2
Dagegen April 1960	431 889	28,1	129 310,3	129 310,3	58,1	54,0
" Mai 1959	364 707	31,1	107 444,4	107 444,4	62,9	57,3
Januar- Mai 1960	1 795 443	35,7	545 953,2	545 953,2	57,6	53,4
Januar- Mai 1959	1 482 900	38,1	449 803,4	449 803,4	56,5	52,3
2. Auslandsverkehr 4)						
Aus dem Ausland						
Linienverkehr	210 085	54,7	163 926,2	44 491,9	66,6	62,2
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	22 434	40,9	24 532,6	5 735,5	76,9	70,9
zusammen	232 519	52,4	188 458,8	50 227,4	68,0	63,3
Dagegen April 1960	219 876	50,6	174 714,9	47 087,4	66,2	61,5
" Mai 1959	200 965	46,9	157 950,7	44 267,8	63,0	56,9
Januar- Mai 1960	1 002 574	50,4	787 862,7	219 578,0	58,7	55,2
Januar- Mai 1959	821 483	46,5	627 347,2	183 736,4	54,7	50,6
Nach dem Ausland						
Linienverkehr	207 402	53,7	156 778,0	43 988,0	58,7	56,4
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	24 033	41,8	26 114,2	5 831,5	82,0	74,4
zusammen	231 435	52,1	182 892,2	49 820,5	62,0	58,6
Dagegen April 1960	219 177	50,6	169 283,5	46 937,8	59,1	56,9
" Mai 1959	201 096	47,0	152 305,8	44 157,2	56,7	53,8
Januar- Mai 1960	1 000 811	50,3	764 014,7	218 853,7	57,3	55,5
Januar- Mai 1959	822 574	46,4	618 085,5	184 544,8	55,0	53,2
3. Gesamtverkehr (1+2)						
Linienverkehr	814 679	52,1	445 854,0	213 630,7	62,9	59,1
Gewerblicher Gelegenheitsverkehr	75 316	11,9	55 829,3	16 749,5	76,9	70,4
insgesamt	889 995	40,5	501 683,3	230 380,2	64,4	60,3
Dagegen April 1960	870 942	36,2	473 308,7	223 335,5	61,5	58,0
" Mai 1959	766 768	37,8	417 700,3	195 869,4	60,7	55,8
Januar- Mai 1960	3 798 828	42,2	2 097 830,6	984 384,9	57,9	54,9
Januar- Mai 1959	3 126 957	42,1	1 695 236,1	818 084,6	55,3	52,0

1) Km bis Ausland = Entfernung bis zum ersten Flughafen im Ausland.- 2) Km bis Grenze = Entfernung bis zur Grenze des Bundesgebietes.- 3) Zur Berechnung des Ausnutzungsgrades ist je Fluggast ein Gewicht von 100 kg eingesetzt (1 Pkm entspricht also 0,1 tkm).- 4) Nur Verkehr bis erstem Landehafen oder ab letztem Starthafen im Inland.

B. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsarten

1. Linienverkehr (Teil aus I A.2.) im Mai 1960

a) Flughafenverkehr

Flugzeuge

Flughafen	Landungen		Starts	
	aus dem		nach dem	
	Inland	Ausland 1)	Inland	Ausland 1)
Hamburg	933	519	956	495
Hannover	603	79	628	55
Bremen	231	65	200	94
Düsseldorf	889	769	883	774
Köln/Bonn	385	186	358	213
Frankfurt	1 831	1 425	1 804	1 437
Stuttgart	463	262	485	239
Nürnberg	310	21	325	4
München	606	439	610	433
Berlin	1 470	3	1 472	1
zusammen	7 721	3 768	7 721	3 745
Hubschr.-Plätze 7)	160	118	160	119
Insgesamt	7 881	3 886	7 881	3 864

Personenbeförderung

Flughafen	Aussteiger				Einsteiger				
	insgesamt ²⁾	davon aus dem			insgesamt ²⁾	davon nach dem			
		Inland		Ausland		Inland		Ausland	
		Umsteiger nach dem Ausland	sonstige Aussteiger ³⁾			mit Ziel der Luftreise	im Inland ⁴⁾	im Ausland	Umsteiger aus dem Inland ⁵⁾
Hamburg	40 279	1 593	24 036	14 650	36 389	20 203	1 779	1 593	12 814
Hannover	23 580	56	21 893	1 631	19 187	15 606	861	56	2 664
Bremen	2 386	8	1 278	1 100	2 326	872	380	8	1 066
Düsseldorf	33 076	1 078	17 350	14 648	32 314	14 858	1 521	1 078	14 857
Köln/Bonn	10 237	57	6 616	3 564	8 885	5 375	920	57	2 533
Frankfurt	84 985	8 501	36 980	39 504	75 637	38 673	177	8 501	28 286
Stuttgart	11 052	113	6 913	4 026	10 007	4 943	1 352	113	3 599
Nürnberg	4 528	-	3 928	600	4 014	2 695	832	-	487
München	29 194	654	15 878	12 662	26 097	12 928	1 630	654	10 885
Berlin	55 095	-	53 375	1 720	76 334	72 094	2 608	-	1 632
zusammen	294 412	12 060	188 247	94 105	291 190	188 247	12 060	12 060	78 823
Hubschr.-Plätze ⁷⁾	690	-	193	497	748	193	-	-	555
Insgesamt	295 102	12 060	188 440	94 602	291 938	188 440	12 060	12 060	79 378

1) Im Auslandsverkehr werden Flugzeuge nur beim ersten Lande- oder letzten Starthafen gezählt.- 2) Einschließlich der Doppelzählungen, die sich durch den Umsteigeverkehr ergeben.- 3) Fluggäste mit Herkunft aus dem Inland. Außerdem Aussteiger mit Auslandsherkunft, die im Inland umgestiegen sind.- 4) Außer den originären Inlandseinsteigern enthalten die Zahlen Fluggäste aus dem Ausland, die auf dem Berichtshafen in ein Flugzeug des Inlandsverkehrs umsteigen.- 5) Fluggäste aus dem Inland, die auf dem Berichtshafen in ein abgehendes Flugzeug nach dem Ausland umsteigen.- 6) Einsteiger, die vom Berichtshafen unmittelbar ins Ausland fliegen.- 7) Köln/Stadt, Bonn/Stadt, Duisburg, Dortmund.

noch: B. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsarten

noch: 1. Linienverkehr (Teil aus I A.2.) im Mai 1960

noch: a) Flughafenverkehr

Güterbeförderung

Flughafen	Fracht in kg			
	Empfang 1)		Versand 1)	
	Inland	Ausland	Inland	Ausland
Hamburg	237 275	170 838	194 303	166 079
Hannover	58 489	96 187	71 491	32 966
Bremen	21 531	12 480	13 050	14 056
Düsseldorf	84 330	238 188	124 200	255 006
Köln/Bonn	49 607	20 894	45 181	58 550
Frankfurt	503 710	830 455	402 057	962 096
Stuttgart	54 554	38 921	82 837	138 012
Nürnberg	35 981	31 122	59 527	41 494
München	93 084	94 427	76 290	104 253
Berlin	343 233	40 856	412 858	20 656
zusammen	1 481 794	1 574 368	1 481 794	1 793 168
Hubschr.-Plätze ²⁾	35	1 256	35	1 670
Insgesamt	1 481 829	1 575 624	1 481 829	1 794 838

Flughafen	Post in kg			
	Empfang 1)		Versand 1)	
	Inland	Ausland	Inland	Ausland
Hamburg	36 875	58 051	42 487	27 668
Hannover	49 686	7 249	16 367	1 018
Bremen	3 196	853	3 542	668
Düsseldorf	33 056	35 642	45 863	31 407
Köln/Bonn	13 491	2 712	20 777	1 941
Frankfurt	144 061	239 684	121 184	298 521
Stuttgart	13 283	3 281	17 516	4 540
Nürnberg	11 463	384	12 980	895
München	25 581	14 777	18 350	10 808
Berlin	140 213	6 226	171 839	1 901
zusammen	470 905	368 859	470 905	379 367
Hubschr.-Plätze ²⁾	-	-	-	-
Insgesamt	470 905	368 859	470 905	379 367

1) Einschließlich der Doppelzählungen, die sich durch den Umladeverkehr ergeben.-

2) Köln/Stadt, Bonn/Stadt, Duisburg, Dortmund.

noch: B. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsarten
 noch: 1. Linienverkehr auf den Teilstrecken (Teil aus I A.3.) im Mai 1960

b) Verkehrsleistungen nach Richtungen

Richtung	Flüge 1)	Beförderung im Teilstreckenverkehr 2)			Ausnutzungsgrad	
		Personen	Fracht	Post	Personen- verkehr	insgesamt 3)
	Anzahl	t			wt	
1. Inlandsverkehr						
Insgesamt	7 881	239 143	2 622,8	595,7	63,1	58,6
darunter						
Berlin-Hannover	332	19 976	44,2	46,6	95,6	94,7
Hannover-Berlin	364	13 824	39,2	12,8	61,3	58,9
Berlin-Hamburg	292	13 416	120,4	21,0	80,0	75,5
Hamburg-Berlin	291	9 762	94,9	18,2	58,5	55,7
Berlin-Frankfurt	444	22 424	171,9	59,0	80,4	79,1
Frankfurt-Berlin	444	15 090	159,9	69,0	54,0	55,5
Berlin-Düsseldorf	155	7 029	43,0	23,6	67,2	67,2
Düsseldorf-Berlin	121	5 116	39,0	21,9	61,6	62,3
Berlin-München	124	7 311	28,4	9,8	81,6	74,5
München-Berlin	123	5 543	24,8	5,6	61,9	56,6
Berlin-Köln/Bonn	61	3 008	12,1	9,3	77,2	77,3
Köln/Bonn-Berlin	63	3 238	12,0	14,1	80,4	81,1
Berlin-Nürnberg	31	1 442	7,1	1,1	77,5	73,4
Nürnberg-Berlin	31	1 066	5,3	1,0	57,3	54,4
Berlin-Stuttgart	33	1 690	6,4	3,3	85,2	80,8
Stuttgart-Berlin	33	1 430	7,0	3,6	72,1	69,5
Frankfurt-Stuttgart	232	4 480	87,2	12,1	50,1	40,8
Stuttgart-Frankfurt	208	4 056	85,5	16,6	45,3	40,0
Frankfurt-Hamburg	227	6 631	70,5	20,2	66,4	57,5
Hamburg-Frankfurt	216	7 162	50,3	25,5	66,0	58,0
Frankfurt-München	219	7 714	82,6	29,7	62,0	56,5
München-Frankfurt	220	7 743	66,9	13,6	61,4	53,4
Frankfurt-Hannover	88	2 285	31,4	3,6	66,2	60,5
Hannover-Frankfurt	95	2 155	65,4	5,4	67,2	63,0
Frankfurt-Nürnberg	195	2 835	48,8	17,7	36,8	36,4
Nürnberg-Frankfurt	235	2 913	144,5	16,6	34,7	40,2
Düsseldorf-Frankfurt	321	6 914	196,7	33,3	52,4	48,5
Frankfurt-Düsseldorf	282	7 772	104,4	11,0	56,3	48,5
Düsseldorf-Hamburg	249	6 890	68,1	9,1	52,9	46,6
Hamburg-Düsseldorf	214	5 504	37,0	8,0	49,3	42,1
Düsseldorf-Stuttgart	32	1 110	4,3	0,7	77,4	61,6
Stuttgart-Düsseldorf	34	903	8,1	0,8	66,2	52,1
Bremen-Hamburg	56	628	16,3	2,5	24,9	26,4
Hamburg-Bremen	142	1 473	55,2	2,3	26,1	27,7
Köln/Bonn-Frankfurt	89	2 486	15,2	9,9	50,1	46,4
Frankfurt-Köln/Bonn	117	2 799	56,1	4,8	51,7	45,5
München-Nürnberg	49	100	73,9	4,2	71,5	48,6
Nürnberg-München	22	-	11,4	2,2	-	16,7

1) Anzahl der Flüge auf den einzelnen Teilstrecken.- 2) Beförderungsfälle auf den einzelnen Teilstrecken (einschließlich Mehrfachzählungen, die sich aus dem Umsteige- und Umladeverkehr ergeben).- 3) Zur Berechnung des Ausnutzungsgrades ist je Fluggast ein Gewicht von 100 kg eingesetzt.

noch: B. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsarten
 noch: 1. Linienverkehr auf den Teilstrecken (Teil aus I A.3.) im Mai 1960

noch: b) Verkehrsleistungen nach Richtungen

Flughafen Richtung	Flüge 1)	Beförderung im Teilstreckenverkehr 2)			Ausnutzungsgrad	
		Personen	Fracht	Post	Personen- verkehr	insgesamt 3)
	Anzahl	t			vH	
2. Auslandsverkehr						
Aus dem Ausland						
Insgesamt	3 886	121 972	2 614,2	475,6	66,6	62,2
davon nach 4)						
Hamburg	519	15 663	261,1	41,9	56,5	53,8
Hannover	79	970	65,5	6,8	41,6	45,9
Bremen	65	1 721	39,4	3,0	42,4	44,4
Düsseldorf	769	21 246	586,5	80,9	62,0	57,1
Köln/Bonn	186	5 429	60,5	12,1	64,7	60,0
Frankfurt	1 425	51 965	1 388,8	303,9	72,1	67,5
Stuttgart	262	6 559	55,6	3,3	55,4	47,2
Nürnberg	21	81	13,3	0,0	12,3	20,5
München	439	17 841	140,3	23,5	67,9	61,6
Berlin	3	-	1,9	0,2	-	15,0
Hubschrauberplätze 5)	118	497	1,3	-	35,1	43,3
aus Richtung 6)						
Skandinavische Länder 7)	515	15 766	216,9	40,2	54,5	49,7
Großbritannien/Irland	744	22 608	998,0	223,7	54,9	57,8
Niederlande	654	13 561	327,6	31,0	46,7	47,6
Belgien	303	4 374	208,6	36,4	35,0	35,7
Frankreich	320	13 992	143,1	30,1	74,7	61,7
Spanien	41	1 446	6,2	2,4	61,9	48,5
Portugal/Azoren	4	205	1,1	0,7	80,1	61,8
Malta/Gibraltar	3	-	24,7	-	-	97,3
Schweiz	515	16 136	185,2	39,4	65,8	56,4
Italien	252	10 465	104,8	31,5	69,5	59,1
Österreich	275	10 159	87,1	12,7	63,1	56,6
Griechenland	50	1 805	42,2	3,2	53,2	52,5
Jugoslawien	22	653	3,8	0,7	61,6	51,1
Anderer Balkanstaaten 8)	29	860	14,2	1,3	53,0	46,1
Tschechoslowakei	8	77	5,4	0,8	26,5	28,5
Polen	1	8	0,1	0,0	13,8	14,3
Afrika ohne Ägypten	11	372	7,4	0,3	58,4	47,5
Übersee	66	6 213	144,1	9,5	88,5	84,2
Nahest mit Ägypten	73	3 272	93,7	11,7	61,9	56,0

1) Anzahl der Flüge auf den einzelnen Teilstrecken.- 2) Beförderungsfälle auf den einzelnen Teilstrecken.-
 3) Zur Berechnung des Ausnutzungsgrades ist je Fluggast ein Gewicht von 100 kg eingesetzt.- 4) Erster Lande-
 haven im Inland.- 5) Köln/Stadt, Bonn/Stadt, Duisburg, Dortmund.- 6) Staat des letzten Starthafens vor dem
 Einflug.- 7) Dänemark, Finnland, Island, Norwegen, Schweden.- 8) Albanien, Bulgarien, Rumänien, Ungarn.

noch: B. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsarten
 noch: 1. Linienverkehr auf den Teilstrecken (Teil aus I A.3.) im Mai 1960

noch: b) Verkehrsleistungen nach Richtungen

Flughafen Richtung	Flüge 1)	Beförderung im Teilstreckenverkehr 2)			Ausnutzungsgrad	
		Personen	Fracht	Post	Personen- verkehr	insgesamt 3)
	Anzahl	t			vH	
2. Auslandsverkehr						
Nach dem Ausland						
Insgesamt	3 864	118 808	2 833,5	486,1	58,7	56,4
davon von 4)						
Hamburg	495	15 745	293,4	37,0	51,2	48,1
Hannover	55	1 799	28,3	0,2	78,6	63,3
Bremen	94	2 367	37,9	1,3	48,2	47,9
Düsseldorf	774	22 100	498,8	51,3	62,9	57,2
Köln/Bonn	213	5 455	130,4	10,3	53,3	52,7
Frankfurt	1 437	47 902	1 575,9	342,6	59,7	59,7
Stuttgart	239	6 230	98,0	2,5	52,4	49,6
Nürnberg	4	32	3,8	2,7	72,8	36,9
München	433	16 585	165,3	38,2	59,5	49,5
Berlin	1	38	-	-	94,9	94,9
Hubschrauberplätze 5)	119	555	1,7	-	38,2	47,2
nach Richtung 6)						
Skandinavische Länder 7)	515	18 322	314,7	38,5	63,4	59,2
Großbritannien/Irland	742	22 994	849,0	111,0	56,7	54,6
Niederlande	662	13 712	313,0	22,2	48,0	47,4
Belgien	273	4 563	155,3	59,8	41,3	43,1
Frankreich	313	13 593	177,0	29,0	73,6	63,2
Spanien	40	1 354	12,1	7,0	59,3	51,0
Portugal/Azoren	6	248	17,9	1,3	71,5	80,9
Malta/Gibraltar	4	-	33,5	-	-	91,2
Schweiz	510	14 990	292,0	32,5	61,9	56,1
Italien	264	8 750	200,2	34,7	54,7	58,3
Österreich	277	10 143	143,2	34,0	61,4	43,4
Griechenland	53	1 605	48,3	21,0	43,9	51,5
Jugoslawien	24	815	5,8	2,6	80,0	66,6
Andere Balkanstaaten 8)	31	935	19,2	2,7	53,1	50,8
Tschechoslowakei	6	101	6,5	0,5	34,8	49,6
Polen	2	27	0,5	0,0	30,7	27,6
Afrika ohne Ägypten	20	576	33,6	1,1	44,0	51,6
Übersee	55	3 746	54,1	66,3	64,8	63,3
Nahost mit Ägypten	67	2 334	157,6	21,9	48,9	56,6

1) Anzahl der Flüge auf den einzelnen Teilstrecken.- 2) Beförderungsfälle auf den einzelnen Teilstrecken.-
 3) Zur Berechnung des Ausnutzungsgrades ist je Fluggast ein Gewicht von 100 kg eingesetzt.- 4) Letzter
 Starthafen im Inland.- 5) Köln/Stadt, Bonn/Stadt, Duisburg, Dortmund.- 6) Staat des ersten Landehafens.-
 7) Dänemark, Finnland, Island, Norwegen, Schweden.- 8) Albanien, Bulgarien, Rumänien, Ungarn.

noch: B. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsarten

2. Gewerblicher Gelegenheitsverkehr (Teil aus I A.2.) im Mai 1960

a) Ausflugsverkehr 1)

Landungen

Flughafen	Flugzeuge		Personen	
	Landungen aus dem		Aussteiger aus dem 2)	
	Inland	Ausland 3)	Inland	Ausland 3)
Hamburg	23	7	29	417
Hannover	9	7	120	148
Bremen	-	-	-	-
Düsseldorf	52	24	177	1 490
Köln/Bonn	1	3	-	27
Frankfurt	38	20	82	548
Stuttgart	22	36	-	338
Nürnberg	-	-	-	-
München	26	85	238	1 782
Berlin	4	44	71	1 105
Insgesamt	175	226	717	5 855

Starts

Flughafen	Flugzeuge		Personen	
	Starts nach dem		Einsteiger nach dem 2)	
	Inland	Ausland 3)	Inland	Ausland 3)
Hamburg	18	6	39	369
Hannover	7	10	71	157
Bremen	-	-	-	-
Düsseldorf	57	23	174	1 749
Köln/Bonn	1	3	-	95
Frankfurt	32	33	32	634
Stuttgart	28	32	3	392
Nürnberg	-	-	-	-
München	26	85	124	1 385
Berlin	6	40	274	1 810
Insgesamt	175	232	717	6 591

1) Beförderungen im Rahmen des Pauschalreiseverkehrs.- 2) Einschließlich Doppelzählungen, die sich durch den Umsteigeverkehr ergeben.- 3) Im Auslandsverkehr werden Flugzeuge nur beim ersten Lande- oder letzten Starthafen gezählt. Im Gegensatz dazu werden Personen dort gezählt, wo sie das aus dem Ausland angekommene Flugzeug verlassen bzw. in ein abgehendes Flugzeug nach dem Ausland einsteigen.

noch: B. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsarten

noch: 2. Gewerblicher Gelegenheitsverkehr (Teil aus I A.2.) im Mai 1960

b) Tramp- und Anforderungsverkehr

Landungen

Flughafen	Flugzeuge		Personen		Fracht in kg		Post in kg	
	Landungen aus dem		Aussteiger aus dem 1)		Empfang aus dem 1)			
	Inland	Ausland 2)	Inland	Ausland 2)	Inland	Ausland 2)	Inland	Ausland 2)
Hamburg	42	59	254	662	15 167	4 676	-	-
Hannover	643	29	2 520	320	83 230	20 387	-	-
Bremen	7	11	9	133	-	-	-	-
Düsseldorf	37	48	155	275	26 340	110 207	-	2 211
Köln/Bonn	19	3	54	55	252	1 500	-	-
Frankfurt	51	139	142	5 806	4 502	68 921	-	-
Stuttgart	42	6	214	162	31 790	5 774	-	-
Nürnberg	8	3	58	57	2 049	3 623	-	-
München	78	15	258	233	2 867	5 272	-	-
Berlin	53	8	343	87	10 165	16 227	-	-
Hubschr.-Plätze 3)	10	-	9	-	-	-	-	-
Sonst.Flugplätze 4)	1 844	-	3 399	-	-	-	-	-
Insgesamt	2 834	321	7 415	7 790	176 362	236 587	-	2 211

Starts

Flughafen	Flugzeuge		Personen		Fracht in kg		Post in kg	
	Starts nach dem		Einsteiger nach dem 1)		Versand nach dem 1)			
	Inland	Ausland 2)	Inland	Ausland 2)	Inland	Ausland 2)	Inland	Ausland 2)
Hamburg	43	63	231	713	48 930	20 312	-	-
Hannover	654	20	2 601	316	10 165	3 350	-	-
Bremen	12	9	3	131	-	2 931	-	-
Düsseldorf	37	47	129	258	2 000	16 171	-	-
Köln/Bonn	14	11	54	16	-	7 190	-	84
Frankfurt	62	142	116	7 422	14 309	83 330	-	11
Stuttgart	39	5	120	2	2 999	15 805	-	-
Nürnberg	9	3	11	70	-	4 080	-	-
München	74	24	129	540	4 502	6 317	-	-
Berlin	45	17	627	40	93 457	-	-	-
Hubschr.-Plätze 3)	10	-	10	-	-	-	-	-
Sonst.Flugplätze 4)	1 835	-	3 384	-	-	-	-	-
Insgesamt	2 834	341	7 415	9 508	176 362	159 486	-	95

1) Einschließlich der Doppelzählungen, die sich durch den Umsteige- und Umladeverkehr ergeben.- 2) Im Auslandsverkehr werden Flugzeuge nur beim ersten Lande- oder letzten Starthafen gezählt. Im Gegensatz dazu werden Personen, Fracht- und Postmengen dort gezählt, wo sie das aus dem Ausland angekommene Flugzeug verlassen bzw. in ein abgehendes Flugzeug nach dem Ausland aufgenommen werden.- 3) Köln/Stadt.- 4) Einschließlich 1 133 Landungen und 1 133 Starts von sonstigen bzw. zu sonstigen Flugplätzen mit 1 138 ausgestiegenen und 1 138 eingestiegenen Personen.

noch: B. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsarten
 noch: 2. Gewerblicher Gelegenheitsverkehr (Teil aus I A.2.) im Mai 1960

c) Sonstiger gewerblicher Gelegenheitsverkehr

Gestartete Flugzeuge

Flughafen	Insgesamt	davon in						
		Rund-	Gesundheits-	Bild-	Reklame-	Schädlingsbekämpfungs-	Seebäder-	sonstigen
					Flugverkehr			
Hamburg	68	56	-	6	-	-	-	6
Hannover	428	403	-	19	3	-	-	3
Bremen	92	42	-	26	14	-	-	10
Düsseldorf	196	173	2	10	-	-	-	11
Köln/Bonn	80	57	3	14	-	-	-	6
Frankfurt	115	114	-	-	-	-	-	1
Stuttgart	468	352	16	17	72	-	-	11
Nürnberg	180	97	4	10	14	-	-	55
München	200	148	-	52	-	-	-	-
Berlin	-	-	-	-	-	-	-	-
Hubschr.-Plätze ¹⁾	1	1	-	-	-	-	-	-
Sonst.Flugplätze ²⁾	382	119	5	19	82	12	-	145
Insgesamt	2 210	1 562	30	173	185	12	-	248

Eingestiegene Personen

Flughafen	Insgesamt	davon in			
		Rund-	Gesundheits-	Seebäder-	sonstigen
			Flugverkehr		
Hamburg	333	333	-	-	-
Hannover	1 209	1 209	-	-	-
Bremen	126	126	-	-	-
Düsseldorf	525	519	6	-	-
Köln/Bonn	174	165	9	-	-
Frankfurt	1 049	1 049	-	-	-
Stuttgart	1 028	1 000	28	-	-
Nürnberg	337	325	12	-	-
München	508	508	-	-	-
Berlin	-	-	-	-	-
Hubschr.-Plätze ¹⁾	5	5	-	-	-
Sonst.Flugplätze ²⁾	170	159	11	-	-
Insgesamt	5 464	5 398	66	-	-

1) Köln/Stadt.- 2) Einschließlich 376 Starts auf sonstigen Flugplätzen mit 170 beförderten Personen.

C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

1. Personenverkehr im Mai 1960

a) Inlandsverkehr

Von \ Nach	HAM	HAN	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	R.P. und 2) S.F.	Zusammen
Insgesamt (einschl. Umsteiger) 1)												
Hamburg	333	143	177	3 698	1 165	6 051	659	31	956	9 368	4	22 585
Hannover	195	1 209	169	418	177	2 001	264	82	2	13 766	2 065	20 348
Bremen	106	140	126	569	-	420	-	18	2	-	-	1 381
Düsseldorf	3 620	186	599	525	93	3 881	535	177	2 246	5 322	23	17 207
Köln/Bonn	991	197	-	25	174	1 449	2	41	590	3 054	-	6 523
Frankfurt	6 246	1 795	328	4 492	1 563	1 049	3 409	2 192	5 181	13 778	14	40 047
Stuttgart	478	148	-	293	12	3 343	1 028	-	293	1 822	29	7 446
Nürnberg	1	20	17	-	29	2 402	-	337	-	1 066	3	3 875
München	1 113	20	-	2 242	458	5 029	223	-	508	5 613	113	15 319
Berlin	13 157	19 889	-	7 011	3 230	21 099	2 125	1 442	7 650	-	-	75 603
Hubschr.-Plätze	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	208	208
Sonst. Flugplätze	5	2 051	5	12	-	30	23	3	108	-	1 317	3 554
Insgesamt	26 245	25 798	1 421	19 285	6 901	46 754	8 268	4 323	17 536	53 789	3 776	214 096
Inlandsfluggäste mit Ziel der Luftreise im Inland												
Hamburg	333	141	174	3 254	1 157	4 786	640	31	918	9 368	4	20 806
Hannover	107	1 209	164	393	177	1 258	264	82	2	13 766	2 065	19 487
Bremen	89	134	126	368	-	264	-	18	2	-	-	1 001
Düsseldorf	3 527	186	599	525	93	2 584	535	177	2 115	5 322	23	15 686
Köln/Bonn	910	197	-	19	174	651	2	41	555	3 054	-	5 603
Frankfurt	6 162	1 795	328	4 464	1 562	1 049	3 408	2 192	5 118	13 778	14	39 870
Stuttgart	460	148	-	170	12	2 158	1 028	-	267	1 822	29	6 094
Nürnberg	1	20	17	-	29	1 570	-	337	-	1 066	3	3 043
München	971	11	-	2 103	436	3 752	182	-	508	5 613	113	13 689
Berlin	12 087	19 850	-	6 899	3 204	20 151	2 073	1 442	7 289	-	-	72 995
Hubschr.-Plätze	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	208	208
Sonst. Flugplätze	5	2 051	5	12	-	30	23	3	108	-	1 317	3 554
zusammen	24 652	25 742	1 413	18 207	6 844	38 253	8 155	4 323	16 882	53 789	3 776	202 036
Umsteiger im Richtung nach dem Ausland												
Hamburg	-	2	3	444	8	1 265	19	-	38	-	-	1 779
Hannover	88	-	5	25	-	743	-	-	-	-	-	861
Bremen	17	6	-	201	-	156	-	-	-	-	-	380
Düsseldorf	93	-	-	-	-	1 297	-	-	131	-	-	1 521
Köln/Bonn	81	-	-	6	-	798	-	-	35	-	-	920
Frankfurt	84	-	-	28	1	-	1	-	63	-	-	177
Stuttgart	18	-	-	123	-	1 185	-	-	26	-	-	1 352
Nürnberg	-	-	-	-	-	832	-	-	-	-	-	832
München	142	9	-	139	22	1 277	41	-	-	-	-	1 630
Berlin	1 070	39	-	112	26	948	52	-	361	-	-	2 608
Hubschr.-Plätze	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonst. Flugplätze	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
zusammen	1 593	56	8	1 078	57	8 501	113	-	654	-	-	12 060

1) Umsteiger im Verkehr mit dem Ausland sind auf dem inländischen Umsteigehafen als Aus- bzw. Einsteiger gezählt. Dementsprechend werden diese Umsteiger für den inländischen Herkunftshafen bzw. Zielhafen als Inlandsfluggäste ausgewiesen.

2) HP = Hubschrauberplätze: Köln/Stadt, Bonn/Stadt, Duisburg, Dortmund; SF = Sonstige Flugplätze.

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Mai 1960

b) Auslandsverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Umsteiger	Abgangshafen										Zusammen
		HAM	HAN	BRE	BBS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	
Europa		14 419	3 145	1 020	16 342	2 468	30 372	3 718	547	10 970	3 350	86 351
darunter:												
Belgien		445	190	52	668	12	966	127	25	400	-	2 885
	darunter von:											
	Hamburg				26		2					28
	Hannover	3					5					8
	Bremen				1							1
	Köln/Bonn	1			2		1			1		5
	Frankfurt				1							1
	Stuttgart				1		7					8
	Nürnberg						34					34
	München	1			7	3	22	3				36
	Berlin	8			23		20			2		53
Bulgarien		4	-	-	30	-	4	3	-	30	-	71
	darunter von:											
	Bremen						1					1
	Köln/Bonn						3					3
	Frankfurt				3							3
	München				2							2
	Berlin	2			1					1		4
Dänemark		2 633	279	35	1 249	189	1 377	167	14	338	-	6 281
	darunter von:											
	Hamburg		1		2		1	3				7
	Hannover	5										5
	Bremen				1							1
	Düsseldorf	55					2					57
	Köln/Bonn	11										11
	Frankfurt	26			1							27
	Stuttgart	1			22		23					46
	Nürnberg						76					76
	München	50	1		15	1	50	1				118
	Berlin	455	1									456
Finnland		1 153	115	3	12	192	397	9	-	47	-	1 928
	darunter von:											
	Hamburg				1	5						6
	Hannover	10										10
	Bremen	10			1		2					13
	Düsseldorf	21										21
	Köln/Bonn	2										2
	Frankfurt	2										2
	Stuttgart	2			8		28					38
	Nürnberg						16					16
	München	4			2	2	28	1				37
	Berlin	12										12

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Mai 1960

noch: b) Auslandsverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Umsteiger	Abgangshafen										Zusammen
		HAM	HAN	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	
Frankreich		993	174	139	2 395	29	3 939	709	95	988	1 157	10 618
	darunter von:											
	Hamburg				220		40	3				263
	Hannover	1					230					231
	Bremen				6		4					10
	Düsseldorf						20					20
	Köln/Bonn	2					17					19
	Frankfurt							1		2		3
	Stuttgart	4			4		193					201
	Nürnberg						105					105
	München	3			4		186	1				194
	Berlin	5			15		60	4		13		97
Griechenland		15	7	1	131	8	711	29	-	266	-	1 168
	darunter von:											
	Hamburg				1		19					20
	Hannover						10					10
	Bremen				8		2					10
	Düsseldorf						11			1		12
	Köln/Bonn						32			3		35
	Stuttgart						5					5
	Nürnberg						5					5
	München	1			2		2					5
	Berlin						19			3		22
Großbritannien		2 594	1 069	267	5 623	1 003	6 153	261	71	2 138	715	19 894
	darunter von:											
	Hamburg				44	1	4			3		52
	Hannover	13			1		9					23
	Bremen	1	1		65		1					68
	Düsseldorf						2					2
	Köln/Bonn	9					10			3		22
	Frankfurt				4	1						5
	Stuttgart				21		330					351
	Nürnberg						146					146
	München	19			17	2	121	3				162
	Berlin	23	2		25	3	63			5		121
Irland		24	6	1	88	28	59	4	-	30	-	240
	darunter von:											
	Hannover	1										1
	Bremen				2							2
	Stuttgart						2					2
	Nürnberg						1					1
	München	2			2	2	5					11
	Berlin				1							1
Island		77	-	7	7	2	7	-	-	2	-	102
	darunter von:											
	München						1					1

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Mai 1960

noch: b) Auslandsverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Umsteiger	Abgangshafen										Zusammen
		HAM	HAN	BRE	BUS	CGN	FRA	STR	NWE	NUC	BER	
Italien		304	64	14	726	199	3 977	162	70	1 117	576	7 200
	darunter von:											
	Hamburg				30		94	1		6		131
	Hannover	1					155					156
	Bremen				26		6					32
	Düsseldorf						369			13		382
	Köln/Bonn						107			4		111
	Frankfurt	34										34
	Stuttgart						80			11		91
	Nürnberg						57					57
	München	2	6		5		29	8				50
	Berlin	3					172	1		32		208
Jugoslawien		3	-	-	10	3	384	3	-	244	46	693
	darunter von:											
	Hamburg						3	1		1		5
	Hannover						2					2
	Düsseldorf						32			23		55
	Köln/Bonn						18					18
	Frankfurt									2		2
	Stuttgart						2			3		5
	Nürnberg						3					3
	München				4		3					7
	Berlin						1					1
Niederlande		2 043	449	372	951	234	1 963	624	272	672	2	7 582
	darunter von:											
	Hamburg			3	4	1	12					20
	Hannover	4		4	1		4					13
	Bremen						2					2
	Düsseldorf	3										3
	Köln/Bonn	4					2					6
	Frankfurt	2										2
	Stuttgart						19					19
	Nürnberg						4					4
	München	3			12	2	31	3				51
	Berlin	325	35		17		29			1		407
Norwegen		702	43	47	15	36	318	38	-	61	-	1 260
	darunter von:											
	Hannover	6										6
	Bremen						2					2
	Düsseldorf	8										8
	Köln/Bonn	2					1					3
	Stuttgart				14							14
	München	8			1		14					23
	Berlin	18					4					22
Österreich		186	6	1	400	3	1 840	295	-	1 548	460	4 739
	darunter von:											
	Hamburg				4		75			21		100

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Mai 1960

noch: b) Ausländerverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Umsteiger	Abgangshafen										Zusammen
		HAM	HAN	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	MUE	MUC	BER	
	Hannover						57					57
	Bremen				8		6					14
	Düsseldorf						115			86		201
	Köln/Bonn	2					83			9		94
	Frankfurt									21		21
	Stuttgart									1		1
	Nürnberg						6					6
	München	1	1		7		11					20
	Berlin						57	23		192		272
Polen		18	1	-	30	2	12	10	-	18	-	91
	darunter von:											
	Hannover	1										1
	Köln/Bonn						1					1
	Berlin	4										4
Portugal		34	1	2	103	16	224	43	-	40	2	465
	darunter von:											
	Hamburg						13					13
	Hannover						6					6
	Bremen				2		2					4
	Düsseldorf						7					7
	Köln/Bonn	1					10					11
	Stuttgart						3					3
	Nürnberg						3					3
	München						5					5
	Berlin				3		11					14
Rumänien		15	3	-	-	34	1	2	-	5	-	60
	darunter von:											
	Berlin	1										1
Schweden		1 974	313	56	847	144	762	132	-	505	-	4 733
	darunter von:											
	Hamburg		1		5		3					9
	Hannover	26		1	1		1					29
	Düsseldorf	3										3
	Köln/Bonn	15			4							19
	Frankfurt	19			15							34
	Stuttgart	9			33		2					44
	München	6			3	1	30	3				43
	Berlin	124	1									125
Schweiz		801	331	6	1 553	282	4 317	728	-	1 659	-	9 677
	darunter von:											
	Hamburg				19		210	5		1		235
	Hannover	3			1		93					97
	Bremen	2			13		17					32

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Mai 1960

noch: b) Auslandsverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Umsteiger	Abgangshafen										Zusammen
		HAM	HAN	BRE	DUS	CGN	FRA	STR.	MUE	MUC	BER	
	Düsseldorf						96			2		98
	Köln/Bonn	2					68			2		72
	Frankfurt									1		1
	Stuttgart						1			3		4
	Nürnberg						130					130
	München	2			6	2	30	2				42
	Berlin	4			11	1	321	19		43		399
Spanien		326	82	-	1 290	16	1 969	331	-	522	392	4 928
	darunter von:											
	Hamburg				1		237	3				241
	Hannover						36					36
	Bremen				4		6					10
	Düsseldorf						199					199
	Köln/Bonn						150			3		153
	Stuttgart						64					64
	Nürnberg						41					41
	München	3					75					78
	Berlin						46					46
Tschecho- slowakei		6	4	4	12	-	52	2	-	4	-	84
	darunter von:											
	Hamburg						1					1
	Düsseldorf						5					5
	Köln/Bonn	2					3					5
	Stuttgart						2					2
	München	2			2		1					5
	Berlin						1					1
Türkei		18	-	9	132	6	838	27	-	282	-	1 312
	darunter von:											
	Hamburg				5		21					26
	Hannover	3			1		15					19
	Bremen				4							4
	Düsseldorf						3			2		5
	Köln/Bonn						9			1		10
	Frankfurt				1					22		23
	Stuttgart						6			2		8
	Nürnberg						6					6
	München	2			2		14	1				19
	Berlin				5		7			2		14
Ungarn		10	-	1	29	23	88	6	-	23	-	180
	darunter von:											
	Hamburg				3	1	4					8
	Hannover						2					2
	Bremen				1							1
	Düsseldorf						10					10

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Mai 1960

noch: b) Auslandsverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Umsteiger	Abgangshafen										Zusammen
		HAM	HAN	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	
	Köln/Bonn						2					2
	Frankfurt				1							1
	Stuttgart				2		4					6
	Berlin						1					1
<u>Sowjetunion</u>		31	-	2	35	7	10	5	-	18	-	108
	darunter von:											
	Bremen				2							2
	Berlin	1					4					5
<u>Afrika</u>		108	2	6	561	21	747	102	1	216	115	1 879
darunter:												
<u>Ägypten</u>		19	1	-	133	8	205	7	-	61	-	434
	darunter von:											
	Hamburg				4		7	1				12
	Hannover	1					3					4
	Bremen		1		1							2
	Düsseldorf						5					5
	Köln/Bonn						18					18
	Frankfurt				1							1
	Stuttgart						2					2
	Nürnberg						5					5
	München						2					2
	Berlin				1		1					2
<u>Äthiopien</u>		1	-	-	-	-	156	-	-	1	-	158
	darunter von:											
	Köln/Bonn									1		1
	München						1					1
<u>Algerien</u>		1	-	-	54		1	-	-	4	-	60
	darunter von:											
	Hamburg				1							1
	München						1					1
<u>Ghana</u>		6	-	-	-	-	38	1	-	-	1	46
	darunter von:											
	Hamburg						1					1
	Düsseldorf						3					3
	Köln/Bonn						2					2
<u>Kanar. Inseln</u>		35	-	-	25	-	8	13	-	2	-	83
	darunter von:											
	Bremen				1		1					2
	Köln/Bonn						2					2

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Mai 1960

noch: b) Abgangsverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Unsteiger	Abgangshafen										Zusammen
		HAM	HAN	BRE	BBS	CGN	FRA	STR	MUE	MUC	BER	
Libyen		5	-	1	3	-	29	1	-	28	-	67
	darunter von:											
	Hamburg				1							1
	Hannover						1					1
	Bremen						1					1
	Düsseldorf						3					3
	Köln/Bonn						1			1		2
	Berlin						1			2		3
Marokko, fr.		1	-	4	16	-	83	1	-	17	3	125
	darunter von:											
	Hamburg						1	1				2
	Hannover						1					1
	Düsseldorf						1					1
	Köln/Bonn						42					42
	München						18					18
	Berlin						3					3
Nigeria		8	-	-	3	1	65	-	-	10	-	87
	darunter von:											
	Hamburg						1					1
	Hannover						1					1
	Düsseldorf						13					13
	Stuttgart						1					1
	München						1					1
Rhodesien		2	-	-	1	1	11	4	-	2	-	21
Südafrika- nische Union		8	1	-	178	5	19	4	-	30	-	245
	darunter von:											
	Hamburg				1							1
	Hannover						1					1
	Bremen				4		2					6
	Köln/Bonn						2					2
	München				1		5					6
	Berlin					2	1			1		4
Tunesien		12	-	-	135	1	109	69	-	50	111	487
	darunter von:											
	Düsseldorf						12					12
	Köln/Bonn						14					14
	Stuttgart						3					3
	Nürnberg						3					3
	München						3					3
	Berlin						2					2

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Mai 1960

noch: b) Ausländerverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Umsteiger	Abgangshafen										Zusammen
		HAM	HAN	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	
Amerika		757	29	83	707	176	12 615	188	7	1 407	17	15 986
darunter: Kanada		64	4	20	173	12	419	25	-	90	-	807
	darunter von:											
	Hamburg				20		28			3		51
	Hannover				17		13					30
	Bremen				13		13					26
	Düsseldorf						26					26
	Köln/Bonn						12			2		14
	Stuttgart						36					36
	Nürnberg						6					6
	München	1			7	1	36					45
	Berlin	9			1		18			5		33
Vereinigte Staaten		609	24	61	412	149	11 845	132	7	1 230	16	14 485
	darunter von:											
	Hamburg				28		343	1		3		375
	Hannover				2		81					83
	Bremen	4	2		28		82					113
	Düsseldorf	1					308					309
	Köln/Bonn	18					128			5		151
	Frankfurt	1										1
	Stuttgart	1			13		336					350
	Nürnberg						167					167
	München	17			30	4	471	3				525
	Berlin	61			1	4	67			24		157
Mexiko		12	-	1	6	2	12	1	-	8	1	43
	darunter von:											
	Hamburg						1					1
	Köln/Bonn	1					2					3
	München						3					3
	Berlin	1								2		3
Argentinien		8	-	-	30	3	80	9	-	8	-	138
	darunter von:											
	Hamburg						5					5
	Hannover						1					1
	Düsseldorf						3					3
	Köln/Bonn						1					1
	Stuttgart						2					2
	Nürnberg						1					1
	München				1		5					6
	Berlin						3					3
Brasilien		28	-	-	56	4	126	15	-	39	-	268
	darunter von:											
	Hamburg				2		7					9
	Bremen				1							1
	Köln/Bonn						3					3
	Stuttgart						2					2
	Nürnberg						1					1

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Mai 1960

noch: b) Auslandsverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Umsteiger	Abgangshafen										Zusammen
		HAM	HAN	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	NUC	BER	
Chile	München	2			1		12					15
	Berlin	4					1			2		7
		12	-	-	4	-	35	-	-	6	-	57
Peru	darunter von:											
	Hannover						2					2
	Bremen						1					1
	Köln/Bonn						1					1
	Stuttgart						2					2
	München				1		5					6
	Berlin	2										2
		1	-	-	2	-	14	2	-	1	-	20
Uruguay	darunter von:											
	Hamburg						1					1
		5	-	-	5	2	40	-	-	10	-	62
Venezuela	darunter von:											
	Bremen				1							1
	Stuttgart				4							4
	München	1					3					4
		15	-	1	10	4	22	3	-	3	-	58
Asien	darunter von:											
	Hamburg						1					1
	Stuttgart						1					1
	München						3					3
		199	15	2	310	36	1 055	94	2	610	-	2 323
darunter:												
Cypern		1	-	-	-	-	18	-	-	10	-	29
Hongkong	darunter von:											
	Hamburg						3					3
	Berlin						4					4
		5	-	-	1	-	34	-	-	10	-	50
Indien	darunter von:											
	Hamburg						2					2
	Hannover	2										2
	Frankfurt									2		2
	Stuttgart						1					1
		11	14	-	19	-	145	15	1	42	-	247
	darunter von:											
	Hamburg				2		2					4
	Hannover	4										4
	Bremen				2		1					3
	Düsseldorf						25					25
	Köln/Bonn	2					12					14
	Stuttgart						8					8
	Nürnberg						7					7
	München						2	3				5
	Berlin				1		7					8

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Mai 1960

noch: b) Auslandsverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Umsteiger	Abgangshafen										Zusammen
		HAM	HAN	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	
Indonesien		1	-	-	15	-	5	-	-	7	-	28
	darunter von:											
	Hamburg				1							1
	Berlin				2							2
Irak		7	-	-	11	-	38	3	-	35	-	94
	darunter von:											
	Bremen				1							1
	Düsseldorf									1		1
	Köln/Bonn	5					4					9
	Stuttgart									1		1
	Nürnberg						2					2
	München						2	3				5
	Berlin						2			1		3
Iran		40	1	1	84	2	184	16	1	68	-	397
	darunter von:											
	Hamburg				6		8					14
	Hannover						5					5
	Bremen				1		1					2
	Düsseldorf						4			1		5
	Köln/Bonn	1					12					13
	Stuttgart						7			2		9
	München	2	1				3	3				9
	Berlin						1	1				2
Israel		9	-	-	11	18	89	14	-	165	-	306
	darunter von:											
	Hamburg						70					70
	Hannover	2			1		2					5
	Düsseldorf									1		1
	Köln/Bonn						6					6
	Frankfurt									1		1
	Stuttgart				1					1		2
	München	2				2	8	2				14
	Berlin					16	3			18		37
Japan		68	-	1	17	4	40	23	-	93	-	246
	darunter von:											
	Hamburg				3		11					14
	Bremen				1		1					2
	Düsseldorf	2					2			1		5
	Köln/Bonn	1					4					5
	Stuttgart						4					4
	München	2			5		12					19
	Berlin	6			3		6	3		6		24
Libanon		18	-	-	104	-	352	17	-	77	-	568
	darunter von:											
	Hamburg				2		18					20
	Hannover						4					4
	Bremen				1							1
	Düsseldorf						9					9
	Köln/Bonn						3					3

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

noch: 1. Personenverkehr im Mai 1960

noch: b) Auslandsverkehr

Zielland	Herkunftshafen der Umsteiger	Abgangshafen										Zusammen
		HAM	HAN	BRE	DUS	CGM	FRA	STR	MUE	MUC	BER	
	Frankfurt									9		9
	Stuttgart						2			2		4
	Nürnberg						2					2
	München						4					4
	Berlin						4			3		7
Pakistan		10	-	-	9	7	68	-	-	19	-	113
	darunter von:				1		3					4
	Hamburg						1					2
	Hannover	1					1					1
	Bremen						3					3
	Düsseldorf									2		2
	Frankfurt						5					6
	Stuttgart	1					3					3
	Nürnberg						1					1
	München	1					3			1		5
	Berlin											
Philippinen		4	-	-	2	-	2	-	-	13	-	21
Saud. Arabien		1	-	-	10	-	10	-	-	21	-	42
	darunter von:				1							1
	Hamburg						2					2
	Düsseldorf						1					1
	München						4					4
	Berlin											
Syrien		4	-	-	10	1	13	1	-	17	-	46
	darunter von:						3					3
	Hamburg						1					1
	Köln/Bonn						1					1
	München						1					1
	Berlin											
Thailand		10	-	-	6	2	41	-	-	11	-	70
	darunter von:						3					3
	Hamburg						3					3
	Düsseldorf						3					3
	Köln/Bonn						1					1
	Nürnberg											
Australien		6	2	94	22	-	54	4	-	261	-	443
darunter:												
Austr. Bund		5	2	94	20	-	53	4	-	260	-	438
	darunter von:				1							1
	Hamburg				1							3
	Bremen		2		1							1
	Frankfurt				1							1
	Stuttgart						1					1
	München	4					2					6
	Berlin	1			2							3
Insgesamt		15 489	3 193	1 205	17 942	2 701	44 843	4 106	557	13 464	3 482	106 982

noch: C. Personen- und Güterverkehr

2. Grenzüberschreitender

a) Empfang aus dem Ausland, Versand
gegliedert nach deutschen

Empfang aus dem

	Hamburg		Hannover		Bremen		Düsseldorf		Köln/Bonn	
	E	DE	E	DE	E	DE	E	DE	E	DE
Empfang aus dem Ausland nach Ausladehäfen:	150 342,1	3 319,4	114 906,2	-	10 053,0	-	244 942,3	986,1	21 429,7	46,0
darunter umgeladen:	41 503,6	79,0	34 086,0	-	25,7	-	22 327,5	110,8	59,3	46,0
nach den Bestimmungshäfen										
Hamburg	-	-	13 853,0	-	24,0	-	8 307,5	97,8	35,8	-
Hannover	172,1	-	-	-	-	-	1 104,0	-	23,5	-
Bremen	4 992,1	-	-	-	-	-	1 229,7	-	-	-
Düsseldorf	417,0	79,0	-	-	-	-	-	-	-	46,0
Köln/Bonn	215,5	-	-	-	-	-	7 014,5	-	-	-
Frankfurt	181,5	-	-	-	1,7	-	619,0	-	-	-
Stuttgart	618,1	-	-	-	-	-	117,0	-	-	-
Nürnberg	31,0	-	-	-	-	-	13,0	-	-	-
München	411,0	-	-	-	-	-	1 081,0	13,0	-	-
Berlin	34 465,3	-	20 233,0	-	-	-	2 841,8	-	-	-
dagegen										
Empfang nach Bestimmungshäfen	157 425,8	4 642,0	87 963,8	-	21 243,3	-	231 881,2	1 066,1	41 802,8	-

E - Empfang

DE - außerdem Durchfuhr - Empfang bei Durchfuhr mit Umladung von Ausland zu Ausland.

Versand nach dem

	Hamburg		Hannover		Bremen		Düsseldorf		Köln/Bonn	
	V	DV	V	DV	V	DV	V	DV	V	DV
Versand nach dem Ausland nach Einladehäfen:	191 223,9	4 642,0	38 929,5	-	12 619,0	-	251 070,9	1 066,1	62 927,7	-
darunter umgeladen:	30 918,8	1 401,6	600,7	-	638,0	-	10 591,4	190,8	1 546,0	-
nach den Herkunftshäfen										
Hamburg	-	-	32,0	-	638,0	-	2 282,0	79,0	-	-
Hannover	10 729,1	-	-	-	-	-	114,5	-	490,0	-
Bremen	910,0	-	-	-	-	-	611,0	-	-	-
Düsseldorf	592,0	97,8	-	-	-	-	-	-	960,0	-
Köln/Bonn	7 159,0	-	-	-	-	-	3 018,0	46,0	-	-
Frankfurt	1 586,0	1 074,6	-	-	-	-	992,9	65,8	-	-
Stuttgart	849,0	-	-	-	-	-	257,7	-	-	-
Nürnberg	361,0	-	-	-	-	-	160,8	-	94,0	-
München	1 158,4	229,2	-	-	-	-	314,0	-	-	-
Berlin	7 574,3	-	568,7	-	-	-	2 840,5	-	2,0	-
dagegen										
Versand nach Herkunftshäfen	176 753,1	3 319,4	55 116,7	-	16 603,1	-	257 641,1	986,1	77 499,3	46,0

V - Versand

DV - außerdem Durchfuhr - Versand bei Durchfuhr mit Umladung von Ausland zu Ausland.

nach Verkehrsbeziehungen

Güterverkehr (ohne Luftpost)

nach dem Ausland und Durchfuhr
Flughäfen im Mai 1960

Ausland in kg

Frankfurt		Stuttgart		Nürnberg		München		Berlin		Insgesamt	
E	DE	E	DE	E	DE	E	DE	E	DE	E	DE
493 208,5	48 556,9	35 681,3	-	32 380,0	-	72 879,1	4 086,7	45 916,0	8,0	1 221 738,2	57 003,1
125 401,1	1 141,4	114,5	-	4,0	-	4 933,0	1 040,9	28,0	8,0	228 482,7	2 426,1
26 149,8	1 074,6	-	-	-	-	217,2	229,2	-	-	48 587,3	1 401,6
5 821,7	-	-	-	-	-	22,3	-	-	-	7 143,6	-
4 966,2	-	-	-	-	-	-	-	28,0	-	11 216,0	-
8 786,8	65,8	-	-	-	-	62,6	-	-	-	9 266,4	190,8
12 736,2	-	-	-	-	-	466,2	-	-	-	20 432,4	-
-	-	60,5	-	4,0	-	944,3	811,7	-	8,0	1 811,0	819,7
16 447,2	-	-	-	-	-	442,8	-	-	-	17 625,1	-
10 234,5	-	-	-	-	-	1 551,3	-	-	-	11 829,8	-
12 900,3	1,0	44,0	-	-	-	-	-	-	-	14 436,3	14,0
27 358,4	-	10,0	-	-	-	1 226,3	-	-	-	86 134,8	-
369 618,4	48 235,2	53 191,9	-	44 205,8	-	82 382,4	3 059,8	132 022,8	-	1 221 738,2	57 003,1

Ausland in kg

Frankfurt		Stuttgart		Nürnberg		München		Berlin		Insgesamt	
V	DV	V	DV	V	DV	V	DV	V	DV	V	DV
763 529,8	48 235,2	186 799,0	-	44 194,8	-	111 461,9	3 059,8	18 780,2	-	1 681 536,7	57 003,1
126 775,5	819,7	64,0	-	-	-	15 372,6	14,0	2 208,0	-	188 715,0	2 426,1
12 437,8	-	-	-	-	-	847,2	-	211,0	-	16 448,0	79,0
5 437,3	-	-	-	-	-	17,0	-	-	-	16 787,9	-
3 005,1	-	-	-	-	-	96,0	-	-	-	4 622,1	-
8 600,1	-	-	-	-	-	7 009,5	13,0	-	-	17 161,6	110,8
3 531,8	-	-	-	-	-	2 408,8	-	-	-	16 117,6	46,0
-	-	64,0	-	-	-	556,3	1,0	-	-	3 199,2	1 141,4
31 732,0	-	-	-	-	-	768,6	-	-	-	33 607,3	-
16 594,0	-	-	-	-	-	568,0	-	-	-	17 777,8	-
21 240,1	811,7	-	-	-	-	-	-	1 997,0	-	24 709,5	1 040,9
24 197,3	8,0	-	-	-	-	3 101,2	-	-	-	38 284,0	8,0
639 953,5	48 556,9	220 342,3	-	61 972,6	-	120 798,8	4 086,7	54 856,2	8,0	1 681 536,7	57 003,1

noch: C Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

2. Grenzüberschreitender Güterverkehr (ohne Luftpost)

b) Empfang aus dem Ausland, Versand nach dem Ausland und Durchfuhr mit Umladung
n a c h G ü t e r g a t t u n g e n in kg im Mai 1960

Gütergattung	Empfang	Versand	Durchfuhr
0 Nahrungsmittel			
00 Lebende Tiere, vorwiegend zur Ernährung Lebende Tiere zur Ernährung	9 125,1	748,1	60,3
01 Fleisch und Fleischwaren			
Fleisch, frisch	380,4	139,5	63,4
Fleisch, zubereitet	128,6	-	-
Fleischwaren	149,4	35,0	60,1
02 Molkereierzeugnisse, Eier und Honig			
Milch und Rahm	-	115,6	-
Milch und Rahm, zubereitet	15,0	1 391,8	2,8
Butter	2,0	54,0	-
Käse und Quark	395,9	117,0	-
Eier	1 413,1	50,0	-
Natürlicher Honig	13,7	-	-
Andere Molkereierzeugnisse	-	22,0	-
03 Fisch und Fischwaren			
Fisch, frisch	3 643,7	2 122,8	-
Fischkonserven	21,4	487,0	-
04 Getreide und Getreideerzeugnisse			
Weizen	8,5	-	-
Reis	45,8	-	-
Gerste	23,0	2,0	-
Mais	2,4	8,0	-
Anderes Getreide	27,0	98,0	-
Mehl aus Weizen	6,5	17,0	-
Mehl aus anderem Getreide	-	1,0	-
Getreideerzeugnisse	414,0	370,0	-
05 Obst und Gemüse			
Obst, Südfrüchte und Nüsse	5 253,5	68,0	7,2
Trockenfrüchte	26,5	-	20,0
Obstkonserven	789,2	130,0	371,0
Gemüse	1 396,8	186,4	20,0
Gemüsekonserven	49,3	4,0	4,0
06 Zucker und Zuckerwaren			
Zucker	96,3	415,4	-
Zuckerwaren	525,3	107,0	-
07 Kaffee, Tee, Kakao, Gewürze			
Kaffee	1 109,0	244,2	237,9
Kakao	7,0	17,0	-
Schokolade	258,0	83,3	-
Tee und Mate	285,8	112,0	21,0
Gewürze	591,0	-	7,2

noch: C Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

2. Grenzüberschreitender Güterverkehr (ohne Luftpost)

b) Empfang aus dem Ausland, Versand nach dem Ausland und Durchfuhr mit Umladung
n a c h G ü t e r g a t t u n g e n in kg im Mai 1960

Gütergattung	Empfang	Versand	Durchfuhr
08 Futtermittel Futtermittel	144,0	204,1	-
09 Verschiedene Nahrungsmittel- zubereitungen Margarine und andere Speisefette Nahrungsmittelzubereitungen, a.n.g.	23,0 5 506,8	7,0 13 573,6	- 88,6
1 Getränke und Tabak			
11 Getränke Alkoholfreie Getränke Alkoholische Getränke	618,8 5 701,2	180,5 8 868,5	- 1 262,0
12 Tabak und Tabakwaren Rohtabak Tabakwaren	2 525,9 3 317,7	1 615,9 226,0	92,6 674,5
2 Rohstoffe (ausgen. Nahrungsmittel und Brennstoffe)			
21 Häute, Felle und Pelzfelle, roh Häute und Felle, roh Pelzfelle, roh	9 098,6 12 393,7	630,8 9 473,9	90,0 573,3
22 Ölsaaten und Ölfrüchte Ölsaaten und Ölfrüchte	138,8	41,0	-
23 Rohkautschuk Rohkautschuk	259,0	197,0	-
24 Holz und Kork Brennholz und Holzkohle Rundholz Zugeschnittenes Holz Kork, roh und Korkabfälle	12,0 0,4 425,8 -	5,0 47,6 52,6 -	- - - -
25 Papiermasse und Altpapier Papiermasse und Altpapier	-	-	-
26 Spinnstoffe Seide Wolle und Tierhaare Baumwolle Jute und Juteabfälle Andere Pflanzenfasern Künstliche Fasern Abfälle von Gespinnstwaren	18,0 490,7 710,4 - 133,0 329,9 16,0	9,0 213,0 1 026,0 - 200,2 110,0 95,0	- - 8,8 - - 1,0 -

noch: C Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

2. Grenzüberschreitender Güterverkehr (ohne Luftpost)

b) Empfang aus dem Ausland, Versand nach dem Ausland und Durchfuhr mit Umladung
n a c h G ü t e r g a t t u n g e n i n k g i m M a i 1960

Gütergattung	Empfang	Versand	Durchfuhr
27 Natürliche Düngemittel und mineralische Rohstoffe			
Natürliche Düngemittel	60,5	12,3	-
Mineralische Rohstoffe	3 199,4	338,6	-
28 Erze und Metallabfälle			
Eisenerze und Konzentrate	22,0	-	-
Eisen- und Stahlschrott	23,0	-	-
Erze unedler NE-Metalle	57,8	5,0	2,0
NE-Metallschrott	5,0	-	-
Silber- und Platinerze	10,0	-	-
29 Rohstoffe tierischen und pflanzlichen Ursprungs, a.n.g.			
Rohstoffe tierischen Ursprungs, a.n.g.	24 042,0	1 910,9	395,4
Rohstoffe pflanzlichen Ursprungs, a.n.g.	126 406,8	6 950,4	836,8
3 Mineralische Brennstoffe, Schmiermittel und verwandte Stoffe			
31 Mineralische Brennstoffe, Schmiermittel			
Kohle, Koks, Briketts	3 087,0	591,0	2,0
Erdöl, roh	663,6	144,0	-
Erdöldestillationserzeugnisse	1 706,0	614,5	93,4
Gasförmige Kohlenwasserstoffe	-	-	-
4 Tierische und pflanzliche Öle und Fette			
41 Tierische und pflanzliche Öle			
Tierische Öle und Fette	23,5	6,0	-
Pflanzliche Öle	137,2	34,0	-
Verarbeitete Öle und Fette	56,0	10,0	59,1
5 Chemische Erzeugnisse			
51 Chemische Grundstoffe und Verbindungen			
Anorganische chemische Erzeugnisse	3 150,0	930,9	27,7
Organische chemische Erzeugnisse	1 164,4	378,2	151,0
52 Mineralteere und rohe chemische Erzeugnisse aus der Kohle			
Mineralteere und rohe chemische Erzeugnisse aus der Kohle	148,5	54,6	49,3
53 Farbstoffe, Gerbstoffe und Farben			
Teerfarbstoffe	118,3	3 035,6	6,0
Farb- und Gerbstoffauszüge	9,0	238,0	-
Pigmente, Farben, Lacke	3 207,0	8 093,9	537,6

noch: C Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

2. Grenzüberschreitender Güterverkehr (ohne Luftpost)

b) Empfang aus dem Ausland, Versand nach dem Ausland und Durchfuhr mit Umladung
n a c h G ü t e r g a t t u n g e n i n k g i m M a i 1960

Gütergattung	Empfang	Versand	Durchfuhr
54 Medizinische und pharmazeutische Erzeugnisse Medizinische und pharmazeutische Erzeugnisse	9 903,1	13 346,9	2 152,3
55 Ätherische Öle und Riechstoffe Ätherische Öle Schönheitsmittel und Seifen	959,5 3 091,9	602,4 2 221,3	- 534,4
56 Chemische Düngemittel Chemische Düngemittel	58,0	446,0	-
59 Andere chemische Erzeugnisse Sprengstoffe Sonstige chemische Erzeugnisse	- 8 938,0	7,0 38 864,4	4,5 767,2
6 Bearbeitete Waren, vorwiegend nach ihrer stofflichen Beschaffenheit gegliedert			
61 Leder, Lederwaren, a.n.g. Leder Waren aus Leder und Kunstleder, a.n.g. Pelzfelle, bearbeitet	19 079,2 9 488,6 3 910,9	9 513,0 7 866,1 6 109,1	729,2 131,2 75,5
62 Kautschukerzeugnisse, a.n.g. Kautschukhalbwaren Kautschukwaren, a.n.g.	1 689,5 4 925,7	1 815,8 9 196,3	2 072,8 532,5
63 Holz- und Korkwaren Holz, bearbeitet, a.n.g. Holzwaren, a.n.g. Korkwaren	2 309,0 775,4 -	3 047,2 2 072,4 -	12,2 10,0 -
64 Papier, Pappe und Waren daraus Papier und Pappe Waren aus Papiermasse und Papier	1 894,6 12 733,6	2 809,3 6 034,3	85,5 889,5
65 Garne, Gewebe und Textilfertigwaren Garne und Zwirne Baumwollgewebe Andere Gewebe Tüll, Spitzen, Bänder Spezialgewebe Textilfertigwaren, a.n.g. Boden- und Wandteppiche	1 414,7 3 771,0 12 842,8 1 090,3 19 512,8 17 811,8 57 129,3	2 251,9 28 681,6 22 965,4 7 129,4 9 936,3 25 443,5 2 481,5	369,0 952,7 723,6 455,9 686,8 1 139,1 167,0
66 Erzeugnisse aus mineralischen Stoffen, a.n.g. Kalk, Zement, Baustoffe Baumaterial aus Ton	292,5 250,2	1 524,0 438,8	51,0 -

noch: C Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

2. Grenzüberschreitender Güterverkehr (ohne Luftpost)

b) Empfang aus dem Ausland, Versand nach dem Ausland und Durchfuhr mit Umladung
n a c h G ü t e r g a t t u n g e n i n k g i m M a i 1960

Gütergattung	Empfang	Versand	Durchfuhr
noch:			
66 Erzeugnisse aus mineralischen Stoffen, a.n.g.			
Erzeugnisse aus mineralischen Stoffen, a.n.g.	469,9	2 056,1	168,8
Glas	341,4	3 413,5	292,2
Glaswaren	1 904,5	23 584,1	41,0
Feinkeramische Erzeugnisse	1 635,2	3 541,8	126,8
67 Silber, Platin, Edelsteine und Schmuckwaren			
Silber und Platin	260,8	171,0	-
Edelsteine und Perlen, roh und bearbeitet	635,6	2 066,3	28,0
Schmuckwaren	2 592,0	29 570,4	25,7
68 Unedle Metalle			
Eisen und Stahl	1 689,2	4 461,0	46,0
Kupfer	874,6	934,6	2,3
Nickel	201,4	-	-
Aluminium	246,8	8 543,8	-
Blei	1 099,0	33,4	-
Zink	-	29,0	-
Zinn	47,0	55,5	-
Sonstige unedle NE-Metalle	2 956,2	3 825,8	-
69 Metallwaren			
Waffen und Munition	437,1	1 471,4	72,5
Metallwaren, a.n.g.	24 469,9	63 828,0	833,1
7 Maschinen und Fahrzeuge			
71 Maschinen			
Kraftmaschinen	24 069,5	38 135,0	401,2
Landmaschinen	2 241,1	4 030,7	-
Schlepper	2 307,8	3 896,0	285,2
Büromaschinen	11 408,9	60 447,6	597,4
Metallbearbeitungsmaschinen	1 332,5	270,2	-
Andere Industriemaschinen	118 412,6	269 637,0	4 726,3
72 Elektrische Maschinen, Apparate und Geräte			
Elektrische Maschinen, Apparate und Geräte	53 758,1	160 493,0	3 587,3
73 Fahrzeuge			
Schienenfahrzeuge	75,3	238,0	-
Kraftfahrzeuge	15 581,8	47 564,2	851,7
Straßenfahrzeuge ohne Kraftantrieb	349,2	2 701,4	-
Luftfahrzeuge	14 994,8	11 384,0	2 096,4
Wasserfahrzeuge	1 905,4	11 233,0	-

noch: C Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

2. Grenzüberschreitender Güterverkehr (ohne Luftpost)

b) Empfang aus dem Ausland, Versand nach dem Ausland und Durchfuhr mit Umladung
n a c h G ü t e r g a t t u n g e n in kg im Mai 1960

Gütergattung	Empfang	Versand	Durchfuhr
8 Sonstige Fertigwaren			
81 Fertighäuser, Sanitäre Anlagen			
Fertighäuser	-	181,0	-
Sanitäre Anlagen	1 099,7	2 151,2	1,0
82 Möbel			
Möbel	2 315,5	3 135,2	3,2
83 Reiseartikel, Täschnerwaren			
Reiseartikel, Täschnerwaren	1 523,6	2 229,8	4,2
84 Bekleidung			
Bekleidung	79 498,9	77 901,5	2 063,3
Pelzbekleidung	1 014,3	1 649,5	13,0
85 Schuhwaren			
Schuhwaren	12 364,7	5 457,6	4 067,4
86 Feinmechanische und optische Erzeugnisse			
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	24 969,7	127 705,5	1 445,2
Photochemische Erzeugnisse	1 596,0	12 294,5	368,5
Belichtete Kinofilme	16 362,7	13 996,6	396,5
Uhren	2 044,7	11 135,5	417,0
89 Sonstige Fertigwaren, a.n.g.			
Musikinstrumente	6 784,4	29 747,3	111,9
Druckerzeugnisse	222 987,5	174 132,1	4 045,2
Fertigwaren, a.n.g.	15 697,9	70 400,9	1 091,6
9 Verschiedene Ein- und Ausfuhren, einschl. Rückwaren			
92 Lebende Tiere, nicht zur Ernährung			
Lebende Tiere, nicht zur Ernährung	15 019,0	11 544,3	817,7
93 Persönliche Effekten und anderes			
Persönliche Effekten und anderes	94 197,8	88 840,3	8 731,8
99 Diplomatengut, Gold in Barren und Münzen			
Diplomatengut	6 818,1	19 188,1	870,8
Gold in Barren und Münzen	1 909,8	155,4	5,0
Insgesamt	1 221 738,2	1 681 536,7	57 003,1

noch: C Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

2. Grenzüberschreitender Güterverkehr (ohne Luftpost)

c) Empfang aus dem Ausland, Versand nach dem Ausland und Durchfuhr mit Umladung
n a c h V e r s a n d- bzw. E m p f a n g s l ä n d e r n i n k g i m M a i 1960

Versand- bzw. Empfangsland	Empfang aus dem in der Vorspalte genannten Land		Versand nach dem in der Vorspalte genannten Land	
	Insgesamt	außerdem Durchfuhr	Insgesamt	außerdem Durchfuhr
<u>Europa</u>	843 529,0	25 061,6	982 952,9	22 050,2
Albanien	-	-	-	-
Belgien	81 293,9	1 677,0	24 342,8	914,7
Bulgarien	490,2	-	207,0	-
Dänemark	50 577,0	1 471,0	14 220,1	812,5
Estland, Lettland, Litauen	-	-	-	-
Finnland	2 295,0	29,0	91 881,0	2 329,7
Frankreich	94 858,5	5 755,8	4 485,1	-
Griechenland	5 644,7	479,3	6 425,4	80,0
Großbritannien und Nordirland	363 287,4	2 348,0	486 419,4	1 632,1
Irland	5 505,0	-	11 620,0	-
Island	186,0	-	8 826,0	266,0
Italien	38 032,4	6 207,3	31 263,9	129,2
Jugoslawien	985,2	497,2	4 948,8	869,1
Luxemburg	21,0	-	219,0	2,7
Malta	53,0	-	1 213,1	-
Niederlande	136 436,2	852,0	43 970,3	2 531,3
Norwegen	7 861,5	-	53 413,5	276,0
Österreich	10 228,9	1 727,8	28 931,9	3 365,5
Polen	76,5	-	2 054,8	29,5
Portugal	1 123,0	218,4	11 492,2	260,8
Rumänien	145,8	76,0	1 081,2	21,0
Schweden	5 591,3	117,0	67 163,7	1 941,2
Schweiz	23 792,8	2 789,2	28 498,3	1 028,4
Spanien	5 261,7	794,6	30 612,8	39,0
Tschechoslowakei	2 133,0	4,0	2 304,0	53,1
Türkei	5 600,9	5,1	23 624,8	5 096,7
Ungarn	94,1	12,9	1 289,3	117,3
Sowjetunion	1 954,0	-	2 444,5	254,4
<u>Afrika</u>	9 526,2	585,8	81 162,7	173,0
Ägypten	4 555,0	463,2	13 805,1	38,6
Äquatorialafrika, Französisch	-	-	575,5	-
Äthiopien	592,6	6,5	7 820,6	79,4
Algerien	-	-	5 108,3	45,0
Angola	-	-	477,1	-
Gambia	-	-	8,0	-
Ghana	326,2	-	1 600,6	-
Guinea, Portugiesisch	2,0	-	1,4	-
Guinea, Spanisch	-	-	8,0	-
Kamerun, Britisch	-	-	-	-
Kamerun, Französisch	-	-	345,9	-
Kanarische Inseln	-	-	400,4	-
Kenia und Uganda	972,1	5,2	1 071,4	-
Kongo, Belgisch	1,0	-	3 151,1	-
Liberia	-	-	631,1	-
Libyen	229,3	-	6 456,5	-

noch: C Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

2. Grenzüberschreitender Güterverkehr (ohne Luftpost)

c) Empfang aus dem Ausland, Versand nach dem Ausland und Durchfuhr mit Umladung
n a c h V e r s a n d- bzw. E m p f a n g s l ä n d e r n i n k g i m M a i 1960

Versand- bzw. Empfangsland	Empfang aus dem in der Worspalte genannten Land		Versand nach	
	Insgesamt	außerdem Durchfuhr	Insgesamt	außerdem Durchfuhr
noch: <u>Afrika</u>				
Madagaskar und zugehörige Gebiete	-	-	173,2	-
Marokko	1,0	-	11 439,9	-
Nigerien	127,4	-	2 876,2	-
Nordafrika, Spanisch	-	-	-	-
Ostafrika, Portugiesisch	7,0	-	498,0	-
Rhodesien und Njassaland, Föderation von	764,6	101,4	1 625,6	2,1
Ruanda-Urundi	-	-	475,0	-
Sahara, Spanisch	-	-	-	-
Sansibar und Pemba	64,0	-	2,0	-
Sierra Leone	-	-	149,0	-
Somaliland, Britisch	2,0	-	-	-
Somaliland, Französisch	2,0	-	13,9	-
Somaliland, Italienisch	-	-	67,0	-
St. Helena	-	-	-	-
Sudan	239,5	-	1 889,3	-
Südafrikanische Union mit Basuto-, Betschuana-, Swasiland	777,6	1,0	10 772,0	1,9
Südwestafrika	52,0	-	201,0	-
Tanganjika	40,8	-	283,6	-
Togo	-	-	-	-
Tunesien	760,5	8,5	5 668,5	1,0
Westafrika, Französisch	9,6	-	3 567,5	5,0
<u>Amerika</u>	241 951,2	27 759,3	410 436,1	41 660,4
Kanada	3 140,0	140,2	31 784,0	54,3
St. Pierre und Miquelon	-	-	-	-
Vereinigte Staaten von Amerika	232 351,1	27 421,3	326 422,0	10 081,8
Antillen, Niederländisch	66,4	-	356,4	-
Costa Rica	73,0	-	493,9	-
Dominikanische Republik	117,9	-	273,1	-
Guatemala	196,4	-	468,0	-
Haiti	5,9	-	85,7	-
Honduras, Britisch	-	-	-	-
Honduras, Republik	3,0	-	84,0	-
Kuba	44,0	-	299,9	-
Mexiko	823,5	-	12 352,7	-
Nicaragua	-	-	245,7	-
Panama	29,2	-	997,9	-
Panama-Kanalzone	-	-	-	-
Puerto Rico	-	-	506,8	5,8
Salvador	53,0	-	491,9	-
Westindien, Britisch	20,0	-	1 152,7	1,6
Westindien, Französisch	-	-	29,7	-
Argentinien	760,3	-	6 384,2	470,7
Bolivien	12,0	-	679,0	56,7

noch: C Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

2. Grenzüberschreitender Güterverkehr (ohne Luftpost)

c) Empfang aus dem Ausland, Versand nach dem Ausland und Durchfuhr mit Umladung
n a c h V e r s a n d- bzw. E m p f a n g s l ä n d e r n i n k g i m M a i 1960

Versand- bzw. Empfangsland	Empfang aus dem in der Vorspalte genannten Land		Versand nach dem in der Vorspalte genannten Land	
	Insgesamt	außerdem Durchfuhr	Insgesamt	außerdem Durchfuhr
noch: <u>Amerika</u>				
Brasilien	3 151,3	55,0	5 831,4	13,1
Chile	298,7	1,1	3 185,3	67,0
Ecuador	2,0	-	723,6	-
Guayana, Britisch	-	-	17,3	-
Guayana, Französisch	-	-	45,2	-
Kolumbien	260,2	17,1	2 574,4	528,1
Paraguay	102,4	124,6	863,7	286,3
Peru	65,0	-	6 729,0	84,0
Surinam	6,0	-	159,4	-
Uruguay	32,1	-	494,4	11,0
Venezuela	337,8	-	6 704,8	-
<u>Asien</u>	125 910,9	3 596,4	194 838,0	23 115,5
Aden	17,0	-	7 229,0	-
Afghanistan	31,0	-	5 303,6	729,5
Bahrain-Inseln; Katar; Arabische Vertragsstaaten	1,0	-	1 644,1	19,1
Bhutan	-	-	-	-
Birma	49,0	-	1 677,1	463,8
Borneo, Britisch	18,1	-	-	-
Ceylon	947,9	-	1 504,7	-
China (Taiwan)	2,0	-	691,8	344,6
China (Volksrepublik)	29,0	-	164,0	-
Cypern	81,5	-	2 101,3	9,0
Hongkong	12 143,6	346,5	3 569,9	1 419,8
Indien	12 885,7	451,2	20 041,5	1 425,8
Indien, Portugiesisch	38,0	-	98,7	-
Indonesien	809,0	-	1 190,0	-
Irak	1 051,3	113,3	18 874,5	1 237,1
Iran	48 196,3	1 276,6	52 792,0	9 864,6
Israel	17 091,3	391,0	5 864,5	12,2
Japan	5 446,7	299,3	8 060,7	1 310,1
Jemen	-	-	14,0	-
Jordanien	562,8	24,0	2 055,0	29,0
Kambodscha	-	-	25,1	-
Korea	-	-	1 165,8	2,5
Kuwait	250,0	-	6 357,0	255,8
Laos	-	-	72,8	-
Libanon	15 508,8	660,0	19 320,3	1 471,1
Malediven	-	-	-	-
Maskat und Oman	-	-	14,0	-
Mongolische Volksrepublik	-	-	-	-
Nepal	-	-	6,3	43,0
Pakistan	5 634,8	-	20 099,1	1 434,9
Philippinen	152,2	-	1 666,4	1 534,0
Ryukyu-Inseln	-	-	75,0	-
Saudisch-Arabien	101,5	-	2 395,9	25,7

noch: C Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

2. Grenzüberschreitender Güterverkehr (ohne Luftpost)

c) Empfang aus dem Ausland, Versand nach dem Ausland und Durchfuhr mit Umladung
n a c h V e r s a n d- bzw. E m p f a n g s l ä n d e r n i n k g i m M a i 1960

Versand- bzw. Empfangsland	Empfang aus dem in der Vorspalte genannten Land		Versand nach dem in der Vorspalte genannten Land	
	Insgesamt	außerdem Durchfuhr	Insgesamt	außerdem Durchfuhr
noch: <u>Asien</u>				
Singapur	927,5	-	1 126,8	6,9
Syrien	416,8	-	3 318,3	60,9
Thailand	3 397,1	34,5	5 325,9	1 150,8
Vietnam	121,0	-	992,9	265,3
<u>Australien</u>	820,9	-	12 147,0	4,0
Australischer Bund	704,4	-	7 002,8	4,0
Hawaii	-	-	214,6	-
Karolinen, Marianen-, Marschall-Inseln	-	-	-	-
Nauru	-	-	2,3	-
Neue Hebriden	-	-	7,5	-
Neu-Guinea	-	-	31,0	-
Neu-Guinea, Niederländisch	-	-	27,0	-
Neuseeland	114,5	-	4 785,6	-
Ozeanien, Britisch	2,0	-	19,0	-
Ozeanien, Französisch	-	-	54,8	-
West-Samoa	-	-	2,4	-
Insgesamt	1 221 738,2	57 003,1	1 681 536,7	57 003,1

noch: C. Personen- und Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen

3. Luftpostversand der Flughäfen

Im Verkehr mit dem In- und Ausland im Mai 1960¹⁾

Flughafen	Versand in kg 2)				
	Insgesamt	davon im Verkehr mit			
		dem Inland	dem europäischen Ausland	dem außer-europäischen Ausland	dem Ausland zusammen
Hamburg	58 731	21 294	13 010	24 427	37 437
Hannover	13 570	11 303	905	1 362	2 267
Bremen	4 110	1 060	677	2 373	3 050
Düsseldorf	57 892	28 870	12 921	16 101	29 022
Köln/Bonn	22 294	16 780	2 278	3 236	5 514
Frankfurt	169 296	63 673	32 665	72 958	105 623
Stuttgart	22 152	11 752	4 362	6 038	10 400
Nürnberg	9 575	5 991	920	2 664	3 584
München	27 323	13 027	6 432	8 464	14 896
Berlin	165 884	152 422	8 765	4 697	13 462
Insgesamt	551 427	326 172	82 935	142 320	225 255

1) Quelle: Posttechnisches Zentralamt.- 2) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand, d.h. die Umladungen des In- und Auslandsverkehrs sind nicht enthalten.

II. Nichtgewerblicher Luftverkehr im Mai 1960 ¹⁾

Flugplatz Flughafen	Gelandete Flugzeuge					Gestartete Flugzeuge				
	Insgesamt	davon in			Insgesamt	davon in			Insgesamt	Insgesamt
		Platz-	Überland-	Werk-		Platz-	Überland-	Werk-		
		Verkehr	Verkehr	Verkehr		Verkehr	Verkehr	Verkehr		
Flensburg	156	136	16	4	157	136	17	4		
Lübeck	646	419	227	-	646	419	227	-		
Uetersen	603	547	56	-	603	547	56	-		
Schleswig-Holstein zusammen	1 405	1 102	299	4	1 406	1 102	300	4		
Hamburg	917	690	185	42	920	690	190	40		
Hannover	846	518	263	65	862	518	280	64		
Braunschweig	1 460	1 262	198	-	1 462	1 262	200	-		
Borkum	43	2	41	-	42	2	40	-		
Celle	267	239	28	-	267	239	28	-		
Hildesheim	55	51	4	-	55	51	4	-		
Lehrwerder	160	102	58	-	162	102	60	-		
Varrelbusch	348	242	106	-	348	242	106	-		
Verden	144	131	13	-	144	131	13	-		
Niedersachsen zusammen	3 323	2 547	711	65	3 342	2 547	731	64		
Bremen	5 737	5 439	237	61	5 732	5 439	235	58		
Bremerhaven	49	43	6	-	49	43	6	-		
Bremen zusammen	5 786	5 482	243	61	5 781	5 482	241	58		
Düsseldorf	787	458	229	100	781	458	224	99		
Köln/Bonn	517	219	298	-	516	219	297	-		
Altena	123	104	19	-	123	104	19	-		
Bielefeld	1 394	1 192	202	-	1 398	1 192	206	-		
Bonn-Hangelar	2 678	2 263	415	-	2 678	2 263	415	-		
Borkenberge	647	533	114	-	647	533	114	-		
Essen-Mühlheim	1 200	1 105	90	5	1 196	1 105	86	5		
Hagen	118	111	7	-	118	111	7	-		
Hamm	168	118	50	-	166	118	48	-		
Meschede	201	184	17	-	202	184	18	-		
Mönchengladbach	1 581	1 415	166	-	1 580	1 415	165	-		
Oerlinghausen	200	134	66	-	199	134	65	-		
Rheine	86	53	33	-	86	53	33	-		
Werdohl	83	77	6	-	83	77	6	-		
Wipperfürth	199	153	46	-	199	153	46	-		
Nordrhein-Westfalen zusammen	9 982	8 119	1 758	105	9 972	8 119	1 749	104		

1) Umfaßt den In- und Auslandsverkehr.

noch: II. Nichtgewerblicher Luftverkehr im Mai 1960 ¹⁾

Flugplatz Flughafen	Gelandete Flugzeuge				Gestartete Flugzeuge			
	Insgesamt	davon im			Insgesamt	davon im		
		Platz-	Überland-	Werk-		Platz-	Überland-	Werk-
		Verkehr	Verkehr			Verkehr	Verkehr	
Frankfurt	342	227	92	23	342	227	92	23
Kassel	2 312	2 100	212	-	2 306	2 100	206	-
Hessen zusammen	2 654	2 327	304	23	2 648	2 327	298	23
Hummerich	1	-	1	-	1	-	1	-
Koblenz	1 148	911	237	-	1 145	911	234	-
Traben-Trarbach	162	59	103	-	162	59	103	-
Worms	226	137	89	-	226	137	89	-
Rheinland/Pfalz zusammen	1 537	1 107	430	-	1 534	1 107	427	-
Stuttgart	2 711	2 529	152	30	2 713	2 529	154	30
Baden-Baden-Oos	175	61	60	54	173	61	58	54
Donaueschingen	404	367	30	7	407	367	33	7
Karlsruhe	398	254	110	34	396	254	108	34
Mannheim	1 073	936	137	-	1 075	936	139	-
Schwellingen	307	286	21	-	306	286	20	-
Baden-Württemberg zusammen	5 068	4 433	510	125	5 070	4 433	512	125
Nürnberg	2 181	1 920	261	-	2 171	1 920	251	-
München	916	555	187	174	916	555	188	173
Ansbach	27	22	5	-	27	22	5	-
Augsburg	711	551	160	-	711	551	160	-
Bad Kissingen	175	163	12	-	175	163	12	-
Dingolfing	12	4	8	-	13	4	9	-
Ebermannstadt	58	56	2	-	58	56	2	-
Hassfurt	567	512	55	-	567	512	55	-
Kempten	580	524	56	-	580	524	56	-
München-Oberwiesenfeld	1 964	1 830	134	-	1 967	1 830	137	-
Simbach	15	13	2	-	14	13	1	-
Bayern zusammen	7 206	6 150	882	174	7 199	6 150	876	173
Saarbrücken-Ensheim	1 609	1 373	236	-	1 608	1 373	235	-
Saarland zusammen	1 609	1 373	236	-	1 608	1 373	235	-
Berlin	1	-	-	1	1	-	-	1
Insgesamt	39 488	33 330	5 558	600	39 481	33 330	5 559	592

1) Umfaßt den In- und Auslandsverkehr.

III. Schaubild

Eingestiegene Fluggäste auf Hubschrauberplätzen nach dem In- und Ausland
1958, 1959 und Januar bis Mai 1960

